



Der Sportverein teilt sich durch drei Mitgliederversammlung beschloss Strukturreform - Jede Abteilung mit eigener Kasse

Albaching (cf/fk) - Mit 41:5 Stimmen fällt die außerordentliche Mitgliederversammlung des SV Albaching im November eine richtungweisende Entscheidung: Der Gesamtverein unter der Leitung von Helmut Maier wird wesentliche Verantwortungsbereiche wie die Kassenführung größtenteils an die drei Abteilungen abgeben.

Bei der nächsten turnusmäßigen Jahreshauptversammlung im Frühjahr nächsten Jahres will Helmut Maier als Erster Vorstand des SV Albaching zurücktreten. Insgesamt sechzehn Jahre wird er dann an der Spitze des größten Albachinger Vereins gestanden haben. Vorher jedoch hat er sich gemeinsam mit seinen momentanen Kollegen aus der Vorstanderschaft noch eine große Aufgabe

zum Ziel gesetzt: Der Verein soll für die wachsenden Anforderungen der Zukunft die passende Vereinsstruktur bekommen.

Um dieses Anliegen zu verstehen, muss man auf die Vereinsgeschichte zurückblicken: Bei der Gründung im Jahre 1968 entstand der SVA als reiner Fußballverein. Im Laufe der Jahre kamen die Stockschützen, die Tennisler und die Squasher hinzu und organisierten sich weitgehend selbstständig. Die „Fußballgeschäfte“ hingegen wurden bisher von der Gesamtvorstanderschaft abgewickelt. Die Struktur des Vereins blieb also seit der Gründung die selbe, die Kassenführung beispielsweise liegt bis heute ausschließlich beim Gesamtverein. Der Nachteil dabei: Bei einigen Mitgliedern der Abteilungen herrscht Unzufriedenheit, weil die kompletten Einnahmen und Erlöse an den Gesamtverein abgeführt werden müssen.

Eigene Kasse für jede Abteilung

Um diesem Missstand abzuhelfen, beauftragte die Jahreshauptversammlung vor einem halben Jahr den Vorstand, eine Satzungsänderung auszuarbeiten, die diesen Problemen abhilft. Das Ergebnis dieser halbjährigen Arbeit präsentierte Vorstand Helmut Maier nun den gut 50 Mitgliedern (20 mehr als bei der



Wird durch die Aufteilung der Sparten in Zukunft einige Veränderungen auf sich nehmen müssen: Das Sportheim des SV Albaching
Foto: Maier

Die Kasse stimmt

Bürgerversammlung in Kalteneck

Seite 4

Sensation: Musical Jonas

Rekordbesuche konnten beim Musical Jonas verzeichnet werden Seite 16

Bürgermeister im Boulevard

August Seidinger stellt sich dem Nb-Magazin Seite 30

Der Zeitplan:

März 2000: Die Jahreshauptversammlung beauftragt die Vorstanderschaft mit der Ausarbeitung einer neuen Vereinsstruktur

November 2000: Die Strukturreform wird vorgestellt und beschlossen

Dezember 2000: Gründungsversammlung der Fußballabteilung

Januar 2001: Festsetzung des Hauptvereinbeitrags und der Abteilungsbeiträge

Februar 2001: Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins mit Neuwahlen der vierköpfigen Vorstanderschaft

letzten Jahreshauptversammlung) im Gasthaus Kalteneck: Der Gesamtvorstand soll aus vier Personen bestehen und weiterhin die Dachorganisation übernehmen. Wichtig ist eine finanzielle und nicht nur sportliche Selbstständigkeit der Abteilungen“, so der Vorsitzende in seinen Ausführungen. In den Zuständigkeitsbereich des Gesamtvereins sollen in Zukunft Haftungsfragen, Versicherungen, Fahnenabordnungen und die Gesamtverantwortung über die Sportanlagen fallen. Die Abteilungen sollen in Zukunft folgendermaßen aussehen: Es gibt einen Abteilungsleiter, einen Stellvertreter, einen Schriftführer und einen Kassenswart. Ob weitere Posten wie Jugendwart oder ähnliches bestimmt werden sollen, liegt im Verantwortungsbereich der je-

DER NASENBÄR ERZÄHLT:



Alle in die Halle

Schaurig wirds dem Nasenbären wenn er momentan seine Nase in den Wind steckt. Nebelschwaden wabern schwerfällig über dem Nasenbach, kalt und unwirtlich wetterts überall und die ersten elektrischen Weihnachtsbeleuchtungen prangen gierig aus den Fenstern. Da könnte man doch das machen was zur Zeit scheinbar fast jeder macht: In die Alpicha-Halle gehen und sich dieses Musical Jonas anschauen. Normalsterbliche kommen da ja wegen dem großen Andrang kaum mehr rein, einem echten Nasenbären allerdings kann man den Eintritt nicht verwehren. Erstmal drin im prallen Leben blickt der Nasenbär in viele Gesichter, die er noch nie gesehen hat. Die einen laufen in wallenden Gewändern herum und bezichtigen sich gegenseitig der Ketzerei, die andern stehen brotzeitmachend dabei oder lassen sich auf einem Stuhl darnieder. Staunend fischen die Blicke des Nasenbären durch die Gänge, er nickt ein paarmal höflich grüßend, ansonsten ist er überwältigt von den vielen fremden Gesichtern. Wo kommen die nur alle her denkt der Bär und wandelt auf eine Tür zu,

hinter der sich offensichtlich eine Maschine befinden muss, die diese buntgewandeten Menschen ausspuckt. Aber da ist keine Maschine, da sind nur noch mehr von diesen Leuten. Sie lachen da drin, erzählen sich Witze, essen, trinken und es kommen immer wieder neue Leute herein und andere stehen plötzlich auf und sagen: „Ich muss jetzt auf die Bühne“. Ein Schauspiel, das man sich stundenlang anschauen könnte.

Von draußen hört man bisweilen schöne Lieder und ab und zu klatschen viele Leute. Ansonsten stört nichts die Gemütlichkeit und der Nasenbär kann sich wunderbar auf das Beobachten der Leute konzentrieren. Langsam werden ihm die vielen fremden Gesichter vertraut, sie gefallen ihm und er freut sich, dass er zu diesem Spektakel in die Halle gegangen ist. Als er zu mitternächtlicher Stunde seinen Heimweg einschlägt hört er die Leute von Jonas und seinen Liedern reden, von Walmägen und Steinigung. Der Nasenbär hat nichts davon mitbekommen, ist sich aber sicher, vielleicht auch so viel neues gesehen zu haben, wie all die anderen. (fk)

Spruch des Monats

Deaf i do amoi einischaung ?

Gerti Oswald, als sie
das Didgeridoo von
Christian Kühnstetter
erblickte

(übrigens das Digeridoo ist ein
ausgehöhlter Eukalyptusstamm)



Horoskop für Dezember: Schütze

Für ihn:

In der Übergangszeit vom Herbst zum Winter ist der optimistische, schnell entschlossene Schütze anzutreffen. Mit Ironie und flotten Sprüchen tarnt der Schütze seinen Idealismus. Er ist hart gegen sich selbst und gegen andere. In welcher Branche auch immer - der Schütze strebt aufwärts. Seine Freiheit ist dem Schützen teuer, darum zögert er lange, sich in feste Hände zu begeben. Die Verlockungen der Frauen machen den Schütze-Mann schwach.

Für sie:

Eine Superchefin ist die Schütze-Frau. Leben, Liebe, Männer - für die Schützin ist's ein Spiel. Schürzenjägern zahlt es die Schützin mit gleicher Münze heim. „Drum prüfe, wer sich ewig bindet“ - diesen Satz nimmt die Schützin ernst. Eine gelehrige Schülerin in Sachen Sex. Sie bekommt den Mann, den sie sich in den Kopf gesetzt hat. Die Schützin bändigt gerne Löwen, aber auch Widder werden bei ihr handzahn. Unternehmungslust, Gewissenhaftigkeit, Toleranz: starke Schützen-Seiten.

Impressum:

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V.

Redaktion (re): Christian Fleidl (cf), Stefan Friesinger (fs), Günter Ganslmeier (gg), Andi Heinz (ah), Claudia Heinz (ch), Franz Konrad (fk), Thomas Meixner (tm), August Seidinger jun. (as), Johannes Wimmer (jo), Dieter Zech (dz) und Maria Zech (mz / Fotos)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmeier (pb), Fritz Betzl (fb), Bernhard Distler (bd), Renate Etmüller, Stefan Fleidl (sf), Gaby Geith (ga), Andi Gilnhammer (ag), Boysi Gugg (Fotos), Helga Hohner (ho), Martin Holnburger (mh), Thomas Horak (th), Hans Karl (hk), Stefanie Kühn (sk), Franz Linner (fl), Jakob Lipp (jl), Helmut Maier (hm), Anton Mayer (am), Robert Mayer (rm), Fritz Müller (Fotos), Bärbel Pfitzmaier (bp), Lorenz Richterstetter (lr), Jessica Robarge (jr), Marianne Schatz (ms), Bernhard Schmelmer (bs), Herbert Schmid (hs), Gerty Stockbrink (gs), Stefanie Stockbrink (st), Gitti Tröstl (gt), Anton Wimmer (aw) und Matthias Ziel (zi)

Technik: Dieter Zech, Günter Ganslmeier

Anzeigenannahme und -bearbeitung: Dieter Zech, Tel. 08076 / 9585
E-mail: dieter@zechs.de

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus)
Telefon und Fax: 08076 / 7286

Internet Homepage: <http://www.albaching.de/vereine/nbv>
E-Mail: nbv-verein@albaching.de

Abrechnung, Vertrieb und Abonnements:

Gerty Stockbrink, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Bankverbindung: Raiffeisenbank Albaching, BLZ 701 695 24, KTO 124 206

Auflage: 800 Exemplare, hergestellt aus 100% Altpapier

Druck: Schnelldruck Seidel, Aign

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August).

Verbreitungsgebiet:

Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St. Christoph, Schleefeld, Ebrach und Forsting. Das Nb-Magazin ist in den Geschäften im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vielfältigung und Reproduktion nur mit Erlaubnis der Redaktion.



Nasenbach-Verein
zur Förderung von
Kultur, Sport und
Dorfgemeinschaft in
Albaching
und Umgebung e.V.

NBV

Das Nb-Magazin hat mich
schon immer gefesselt



weiligen Abteilung. Bei Veranstaltungen können die Abteilungen ab sofort in die eigene Kasse wirtschaften, wovon man sich teilweise größeres Engagement erwartet.

Eine solche finanzielle Selbstständigkeit hätte natürlich nicht nur ihre positiven Aspekte: Kosten wie Strom, Wasser und Heizöl, die im Sportheim anfallen, müssen laut Beschluss auf die Abteilungen umgelegt werden.

Zähler für Heizöl und Wasser

Dazu müssen, so Maier, für jede Abteilung eigene Strom- und Wasserzähler eingebaut werden. Maier machte den Anwesenden im Saal des Vereinslokals in Kalteneck auch gleich einen Vorschlag für den Hauptvereinsbeitrag: Dieser soll 20 Mark für Erwachsene und zehn Mark für Jugendliche betragen. Diese Gelder verwendet die Vorstandschaft des Gesamtvereins u.a. um die Verbands- und Versicherungsbeiträge an den Bayerischen Landessportverband abzuführen.

Die Abteilungen können nun selber entscheiden, wie und in welchem Umfang sie ihren Beitrag gestalten wollen. Was die personelle Zukunft der Abteilungen betrifft, konnte Maier noch keine konkreten Angaben



So wird die Struktur der neuen SVA-Vorstandschaft geregelt. Der Gesamtvorstand besteht aus vier festen Mitgliedern und zwei bis drei Delegierten aus jeder Abteilung

machen. Bei Tennis- und Stockschießen wird es wohl kaum Veränderungen geben, in der Fußballabteilung seien genug Leute da, problematisch könnte es allerdings beim Gesamtvorstand werden, da neben Maier auch Schriftführer Sepp Zeiler und Kassier Wolfgang Gerstberger bei der nächsten Wahl nicht mehr zur Verfügung stehen werden. Vom Chef der Squasher, Christian Huber, hörte Maier bisher nichts, er geht deshalb davon aus, dass bei der jüngsten Sparte des SVA demnächst „die Lichter ausgehen werden.“

Sparte Squash löst sich auf

Inzwischen hat Maier bei Christian Huber die Information erhalten, dass sich die Abteilung Squash zum 31.12.2000 auflösen wird. Kritisch merkte Fritz Schillhuber die Einladung per Postwurfsendung an, da nicht im Gemeindegebiet wohnende Mitglieder nur über die Wasserburger Zeitung informiert wur-

den. Daraufhin wurde mit 24:14 dafür abgestimmt, dass in Zukunft die Einladung zu Mitgliederversammlungen an jedes Mitglied schriftlich erfolgen muss.



Die Weihnachtsfeier des SVA findet heuer am 16. Dezember ab 20 Uhr in Kalteneck statt. Neben einer großen Tombola wird der Nikolaus ein Gastspiel abgeben. Außerdem warten auch einige Überraschungen auf die Gäste. Alle Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins sind recht herzlich dazu eingeladen.

Das Hallentraining für die Erste und Zweite Mannschaft beginnt ab dem 14. Dezember. Die beiden Teams trainieren jeweils Donnerstags von 19.30 Uhr bis ca. 21 Uhr.

Stimmen aus der Versammlung:

Bürgermeister August Seidinger: Durch die Abteilungsspaltung werden mehr Freiwillige benötigt, um die Ehrenämter auszuüben. Das könnte ein Problem werden.

Marianne Schatz (Abteilungsleiterin Stockschießen): Ich glaube, dass der Zusammenhalt im Sportverein nun schlechter wird und die Arbeitseinsätze nicht mehr so gut funktionieren. Vom Finanziellen her finde ich die Teilung nicht schlecht, da jeder für sich selbst wirtschaften kann.

Alfred Trautbeck (Jugendleiter Abteilung Fußball): Ich finde es gut, da nun jede Abteilung für Einnahmen und Ausgaben selbst verantwortlich ist. Die Aufgaben der Fußball-Abteilung sind nun besser aufteilbar und es müssen mehrere Ämter besetzt werden. Es wird die Motivation der Personen gefördert, da jetzt die Verantwortung klar aufgeteilt ist.

Angela Maier (2. Abt.leiterin Stockschießen): Wir als Stockschießen sind mit der bisherigen Regelung gut gefahren. Ich war zwar dafür, aber ich bin mir nicht sicher, ob es die beste Lösung für alle Abteilungen ist.

**IHR JUWELIER
OPTIKER
UHRENHÄNDLER
Batteriewechsel**

DM 5,-

Hirschhuber

Hauptstraße 6
83527 Haag i. OB.
Tel. 08072 / 1379

Brillen und Uhren

ALFRED WEIGL

MALERMEISTER

WERKSTÄTTE FÜR MALEREI
SCHRIFT UND LACKIERUNG

KELLERBERG • 83539 FORSTING • (08094) 587

Die Kassenlage stimmt zuversichtlich

Details aus der Bürgerversammlung im Gasthaus Kalteneck - Einwohnerzahl steigt

Albaching (fk) - Über wichtige Themen der Gemeinde referierte Bürgermeister Seidinger auf der Bürgerversammlung am 28. November im Saal des Gasthauses Kalteneck. Im Mittelpunkt: die Finanzsituation der Gemeinde, Kindergartenbau, Straßenbau und schließlich die Lage bei Gewerbe- und Baulandausweisung.

Die Albachinger werden immer mehr: Die Bevölkerungszahl nähert sich der 1500-Einwohner-Grenze: Genau 1478 Menschen lebten zum Stichtag am 16. November 2000 im Gemeindegebiet, das ist gegenüber dem letzten Jahr eine Steigerung um fast 100 Personen. Die Bevölkerung besteht aus 755 Männern und 723 Frauen. Diese Zahlen und viele weitere Daten zur Gemeinde gab Bürgermeister Seidinger bei der Bürgerversammlung in Kalteneck bekannt. Der Schuldenstand der Gemeinde betrug zu Beginn des Haushaltsjahres 1,5 Millionen Mark und soll bis Ende des Jahres auf eine Million Mark sinken.

Pro-Kopf-Schuld von rund 700 Mark

Das würde dann eine Pro-Kopf-Verschuldung von rund 700 Mark bedeuten, so Seidinger. Die gemeindlichen Rücklagen werden zum Jahresende rund 2,9 Millionen Mark betragen. Im Albachinger Kindergarten wurde mittlerweile ein dritter Gruppenraum errichtet. Das Hauptproblem bestand darin,

während des Kindergarten- und Schulbetriebs möglichst viele Arbeiten durchzuführen, so Seidinger, damit bei Beginn des neuen Jahres der Gruppenraum fertiggestellt werden konnte, was letztlich auch gelang. Die Gesamtkosten betragen rund 180.000 Mark und sind von der Gemeinde zu tragen. Der Kindergarten wird momentan von 67 Kindern besucht, die Trägerschaft liegt weiterhin bei der katholischen Kirche.

Straßenbau am Mühlenweg

Zum Thema Straßenbau verwies Seidinger auf den Aufbau eines „kurzen aber wichtigen“ Straßenstücks am Mühlenweg. Dabei wurde ein Hang abgetragen, und Teile der Hangkeller entfernt. Die Straßentwässerung wurde in Eigenleistung erstellt. Die Gesamtkosten betragen rund 77.000 Mark.

Zum Stand der Dinge bei Gewerbeflächen konnte Seidinger verkünden, dass neben der Fläche für die Firma Burkhardt bisher weitere drei Parzellen verkauft wurden. Rund 1,5 Hek-

tar stünden noch für weitere Inserenten zur Verfügung. Auch mit dem ehemaligen Bundeswehrdeput bei Schönanger befasste sich die Gemeinde im letzten Jahr mehrmals. Da nur ein Siebtel der Fläche auf Albachinger Gemeindegebiet liegt, wurde der Landkreis Mühldorf als Bauleitplaner bestimmt. Um der ansässigen Spedition Huber die Möglichkeit zu geben, ihren Betrieb innerhalb der Gemeinde an einen verkehrsgünstigen Standort zu verlagern,

beschloss der Gemeinderat eine an das ehemalige Depot im Westen anschließende Fläche in die Änderung des Flächennutzungsplanes mit einzubeziehen. Falls ein Grunderwerb der Firma Huber getätigt werde, könne auch hier ein Bebauungsplan aufgestellt werden, so Seidinger. Auch beim Bauland für Privatleute sind noch Kapazitäten frei: Für die Wohnbebauung stehen in der Gemeinde noch insgesamt zehn ausgewiesene Parzellen zur Verfügung, so Seidinger.

Pflanzaktion geplant

Erste sichtbare Aktion zur Dorferneuerung

Albaching (fk) - Im Rahmen der Dorferneuerung soll schon bald eine Pflanzaktion durchgeführt werden. In diesem Zusammenhang geben die Arbeitskreise zur Dorferneuerung folgende Informationen bekannt: **Mitmachen kann:** jeder private Grundeigentümer im Dorferneuerungsgebiet Albaching, Berg und Kalteneck.

Gepflanzt werden kann: Haus und Hofbäume (Laubbäume), Fassadenbegrünung (Rank- und Kletterpflanzen, Spalierbäume), Obstwiesen (Hochstämme), Hecken (heimische Arten) **Gefördert werden:** Gehölze mit 50 Prozent Zuschuss, wenn die Pflanzfläche im einsehbaren Bereich liegt.

Nicht gefördert werden: Schnitthecken, Nadelgehölze, Stauden, Ziergehölze, Beerensäucher, Aufforstungen und

Obstplantagen, Neuanlage und völlige Umgestaltung von Hausgärten und die Umsetzung von behördlichen Auflagen.

Pflanzen und pflegen: muss der Antragsteller in Eigenleistung

Ablauf der Aktion: Antragsformulare sind bei Anselm Etmüller erhältlich und sollten bis Juli 2001 wieder abgegeben werden. Die Auslieferung der Gehölze ist für den Herbst 2001 geplant. Weiterer Hinweis: An den unmittelbaren Ortsrändern und in den Flurlagen können später (nach der Besitzzeinsweisung der Flurneueordnung) auch noch Pflanzmaßnahmen durchgeführt werden. Diese Pflanzungen werden nach derzeitigen Richtlinien zu 100 Prozent gefördert. Eine Liste mit den zu fördernden Gehölzen ist bei Anselm Etmüller einzusehen.

**PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN**

übernehme:

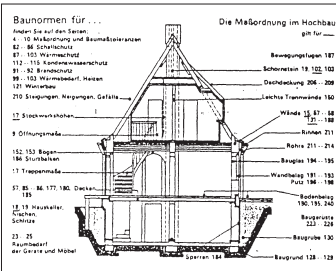
Planung, Ausschreibung,
Statik und Beratung für:

Wohnhäuser, landwirtsch.
Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl

Maurermeister und
Bautechniker

Berg 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452



**Trockenbau
Hans KARL**

**GUTE WÄRMEDÄMMUNG
SPART HEIZKOSTEN**

Wasserburgerstr. 13 - Tel.: 08076/8475
www.Karl-Albaching.de

Rechnungsprüfung auch auf örtlicher Ebene

Gemeinderat diskutierte über die Einnahmen und Ausgaben aus dem Jahr 1999

Kurz notiert ...

Maria Kainz wies auf die Vorfahrtsregelung aus dem Schwalbenweg Richtung Amsehweg (Rechts vor Links) hin. Dies wird immer wieder missachtet. Deshalb sollte in den lokalen Medien ein entsprechender Hinweis erfolgen.

Fritz Schillhuber erwähnte, dass er gegen Bauanträge gestimmt habe, da alle Bauvorhaben in ökologischer Hinsicht keine derartigen Komponenten eingebracht haben. Er ist der Meinung, das auch die Gemeinde Albaching diesbezüglich mehr unternehmen sollte. Dies könnte auch durch entsprechende Förderprogramme erfolgen.

Sebastian Friesinger berichtet, das die vorhandenen Bäume an der RO 42 in etwa auf Höhe des Baugebietes „Diebergfeld“ derzeit noch so verpflanzt werden könnten, das eine Torwirkung am Ortschaftsbeginn erzielbar wäre. Dies würde dazu beitragen, im gewissen Maße eine Verkehrsberuhigung zu erreichen.



Gemeinde

Die nächste Sitzung findet am 12. Dezember statt.

Albaching (gg) - Wie jedes Jahr stehen im Herbst die Haushaltsabschlüsse des jeweiligen Vorjahres auf dem Programm der Gemeinderäte. So wurden heuer Ende Oktober die Haushaltspläne mit den Ergebnissen aus dem Jahr 1999 verglichen und in der letzten Gemeinderatssitzung vorgestellt.

Die örtliche Rechnungsprüfung erfolgte durch folgende gewählte Personen: Helmut Maier, Maria Kainz, Fritz Schillhuber, Rudolf Schreyer und Winfried Göschl. Als Sachverständige fungieren Bernhard Koblechner und Robert Neumann von der Verwaltung.

Die Rechnungsprüfung erstreckte sich auf die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan, ob die Einnahmen und Ausgaben begründet und belegt sind, sowie die Jahresrechnung und die Vermögensnachweise ordnungsgemäß nachgewiesen, bewertet und aufgestellt sind. Außerdem darauf, ob wirtschaftlich und sparsam verfahren wird, die Aufgaben mit geringerem Personal- oder Sachaufwand oder auf andere Weise wirksamer erfüllt werden können und auf sonstige Prüfungskriterien einschließlich der Prüfung der Erledigungen von Prüfungsfeststellungen früherer Prüfungsberichte. Bei der Prüfung zu diesen Themenbereichen wurden vom Prüfungsausschuß folgende Anregungen bzw. Feststellungen getroffen:

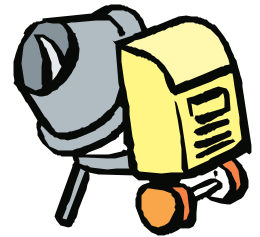
Bürgermeister Seidinger führt für seine Dienstfahrten außerhalb des Gemeindegebietes ein

Fahrtenbuch. Der Prüfungsausschuß ist hier der Meinung, das zu jeder Dienstreise auch der Grund für diese Dienstreise festzuhalten ist.

Rechnungen sollten in Zukunft unter Berücksichtigung des Zahlungszieles gezahlt werden und nicht sofort nach Erhalt.

Es soll in Zukunft mehr darauf geachtet werden, dass Rechnungen an die VG, bei der Leistungen für die jeweiligen Partnergemeinden Albaching und Pfaffing abgerechnet werden, der jeweiligen Gemeinde zu stellen sind. 1996 wurde beschlossen, beim Ableben eines Bürgermeisters oder Gemeinderates eine Heiligen Messe lesen zu lassen. Hier wurde festgestellt, das die Angabe einer Heiligen Messe bisher unterblieben ist. In Zukunft soll wieder darauf geachtet werden. Neben einigen Verwaltungstechnischen Hinweisen bestätigten die örtlichen Rechnungsprüfer, dass die Finanzlage der Gemeinde bezogen auf das Prüfungsjahr als geordnet angesehen, soweit ersichtlich auch keine Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungstätigkeit festgestellt werden konnte und die Jahresrechnung 1999 aufgrund des Ergebnisses der örtlichen Prüfung vom Ge-

meinderat festgestellt werden kann. Dies erfolgte nach der Vorstellung mit einem einstimmigen Beschluss.



Bauanträge

Der Bauantrag von Fritz Betzl zur Errichtung eines Außenkamins wurde befürwortet

Der Gemeinderat befürwortet den Bauantrag von Frau Christine Krieger zum Neubau einer Lagerhalle im Gewerbegebiet "Albaching-Oberdieberg".

Der Umbau und die Erweiterung des bestehenden Gebäudes von Walter Krause wurden genehmigt.

Weihnachten: immer wieder schön.



Peter Barth

Hauptvertretung der Bayerischen Allianz
Postgasse 2
83544 Albaching
Telefon 08076/8262
Telefax 08076/8262

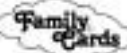
Lebkuchen, Lichterglanz, leuchtende

Kinderaugen, Geschenke und die Zeit mit den Lieben. Trotz aller Hektik sollte an Weihnachten Zeit zur Besinnung bleiben.

Ihr Allianz Fachmann wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit und ein frohes Fest.

Allianz 



Mit  Hochzeitskarten wird es erst richtig lustig! Schauen Sie doch mal rein Bei:

 **SCHNELLDRUCK SEIDEL**

AIGN 5 - 83 544 Albaching
TELEFON UND TELEFAX:
0 80 76 - 341

SV Söchtenau stoppte Siegesserie

Nach Erfolgen gegen Schonstett und Griesstätt unentschieden gegen Tabellendritten

Albaching (cf/sf) - Die Zweite Fußballmannschaft befindet sich weiterhin auf einer Erfolgswelle. In den letzten drei Spielen gewann die Eberherr-Elf zuerst beim SV Schonstett 7:0, bevor man zu Hause gegen Griesstätt mit 4:1 die Oberhand erhielt. Das zweite Unentschieden der Saison gab es im Heimspiel gegen den Tabellendritten aus Söchtenau mit einem 2:2.



Kam gegen Söchtenau erst nach 70 Minuten zum Einsatz: Stürmer Daniel Neumann traf bisher sechsmal ins gegnerische Netz. Foto:Zech

Nachdem beim 4:1- Sieg gegen den TSV Soyen etwas der Schlendrian in die Zweite Fußballmannschaft einkehrte, führen die Nasenbachkicker konzentriert zum letzten Auswärtspiel des Jahres nach Schonstett. Beim Schlusslicht, welches verstärkt mit Ersten Spielern antrat, zeigten die Mannen um Trainer Bernd Eberherr eine der besten Saisonleistungen und gewannen verdient mit 7:0.

Nach der Pause Schonstett überrollt

Dabei ging der Toreigen so richtig erst nach der Pause los, denn vor den Halbzeitpfeiff nutzten nur Michael Eberherr und Christian Schwimmer die Chancen zur 2:0-Führung. Doch nach dem Seitenwechsel kam es Schlag auf Schlag. Zuerst erzielte Boni Viehauser seinen ersten Saisontreffer, bevor die Zeit von Helmut Mittermaier kam. Der seit Sommer agierende Linksfuß markierte Tor Nummer Vier und Fünf. Es waren seine ersten beiden Treffer für den SVA. Das 6:0 erzielte der Gastgeber selbst. Nach einem vergebenden Strafstoß ging der Abwehrversuch in die Hose und der Ball landete zum sechsten Mal hinter der Torlinie. Den Endstand in dieser

einseitigen Partie stellte Daniel Neumann nach Vorarbeit von Manuel Krebs her. Der 7:0-Sieg ging auch in dieser Höhe in Ordnung, da der Tabellenführer von der ersten Minute weg sehr engagiert spielte.

Eine Woche später gings gegen den SV-DJK Griesstätt. Bei dieser Begegnung konnte sich der SVA nicht mehr so viele Chancen herauspielen und hatte so mehr mühe das Match für sich zu entscheiden. Die Gäste gaben nie auf und beschäftigten bis zum Schluss die Vorderleute von Torwart Andreas Lichtlein. Doch die Abwehr um Libero Bodo Eberherr stand gut und ließ nur den 1:4- Anschlusstreffer zu. Für den SVA trafen nämlich vor dem Ehrentreffer Christian Schwimmer, Michael Mittermaier, Gerhard Krahl und Bodo Eberherr zur beruhigenden 4:0-Führung. Ein Sieg ohne Glanz, der aber trotzdem nie in ernsthafter Gefahr war.

Sehr kampfbetont lief das Spitzenspiel gegen den SV Söchtenau ab. Im letzten Spiel des Jahres 2000 zeigte der SVA zwei Gesichter. Vor der Pause hatte man die Partie im Griff und war wie gewohnt torhungrig. Tho-

**Der
Rückblick**

mas Hinterberger und Florian Sanftl gelangen die Treffer zur 2:0-Halbzeitführung. Nach dem Pausentee konnte jedoch das Eberherr-Team auf schwierigem Geläuf die Partie nicht mehr kontrollieren. Die Söchtenauer übernahmen das Zepter und kamen durch zwei Treffer zum verdienten Ausgleich, welcher auch den 2:2-Endstand bedeutete. Die Nasenbachkicker versäumten es in diesem Match beim Stand von 2:0 den Sack zu zumachen, denn bei einem dritten Tor in dieser Phase wäre die Begegnung wohl entschieden gewesen.

Torschützen Zweite Mannschaft



9 Tore:	Christian Schwimmer
8 Tore:	Bodo Eberherr
6 Tore:	Daniel Neumann Florian Sanftl
3 Tore:	Günther Djermester Florian Eberherr Michael Eberherr Georg Stürzl
2 Tore:	Christian Bareuther Christian Fleidl Thomas Hinterberger Gerhard Krahl Helmut Mittermaier
1 Tor:	Giuseppe Cosentino Andreas Hinterberger Michael Mittermaier Boni Viehauser
	2 Eigentor

Tabelle C-Klasse 2 SVA - Zweite Mannschaft

1. SV Albaching 2	57:18	35
2. TSV Babensham 3	37:18	30
3. SV Söchtenau 2	34:17	29
4. SV Forsting 2	29:20	20
5. SV Ramerberg 2	37:24	19
6. SV Schloßberg 2	36:36	18
7. SV Vogtareuth 2	36:31	17
8. Genclebriligi 2	28:30	16
9. DJK Griesstätt 2	23:38	12
10. TSV Eiselfing 2	36:46	11
11. SV Amerang 2	21:33	10
12. TSV Soyen 2	26:42	10
13. SV Schonstett 2	7:54	3

Backwaren

Cafe Oibich

Neue Geschäftszeiten am Samstag!

Postgasse 1 83544 Albaching Tel:08076-886922

Geschäftszeiten: Montag Ruhetag
Di und Mi 7.00 bis 12.30 Uhr
Do und Fr 7.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 7.00 bis 12.00
Sonntag 8.00 bis 18.00 Uhr

Gut Forsting



PRIVAT-BRAUEREI

GUT FORSTING E.G.

Dichte Nebelsuppe hielt den SVA nicht auf

Pscheidt-Elf geht nach Niederlage in Waldkraiburg und Sieg gegen Kraiburg in die Winterpause

Albaching (cf/sf) - Die Erste Fußballmannschaft des SVA überwintert in der Kreisklasse Gruppe 2 mit dem elften Tabellenplatz auf einem Relegationsrang. Nach einer 1:2-Niederlage bei Türk Waldkraiburg verabschiedete sich das Nasenbach-Ensemble mit einem 4:3-Heimsieg gegen Kraiburg in die Winterpause. Dabei erzielte Alfred Trautbeck drei Tore.



Ihm gelangen drei Treffer in der Nebelschlacht gegen Kraiburg: Torjäger Alfred Trautbeck war zu Ende der Vorrunde wieder in Torlaune.
Foto:Zech

Der Rückblick

Nach der 0:3-Schlappe in Aschau waren die Männer um Kapitän Bernhard Mayer am letzten Vorrundenspieltag spiel-frei. Die einwöchige Pause tat der Ersten scheinbar gut, denn beim Auftritt in Waldkraiburg zeigte man in der ersten Hälfte eine gute Leistung.

Cosentino schied verletzt aus

Einziges Wermutstropfen in der ersten Halbzeit war das verletzungsbedingte Ausscheiden von Abwehrspieler „Bippo“ Cosentino, der sich wiederum eine Muskelverletzung zuzog. Denn ansonsten lief alles optimal. Der SVA ging konzentriert zu Werke, kontrollierte das Spiel und ging durch den Treffer von Bernhard Mayer mit der 1:0-Führung in die Pause. Und auch zu Beginn der zweiten 45 Minuten hatten die Albachinger Möglichkeiten den Vorsprung auszubauen. Doch nach einer Stunde wurde der Gastgeber stärker und kam durch eine Einzelaktion ihres besten Spielers zum Ausgleich. Nur kurz darauf der zweite Treffer für Waldkraiburg. Gerhard Mittermaier

fälschte einen Schuß aus kurzer Distanz unhaltbar ab und der Ball befand sich zum zweiten Mal im Kasten von Keeper Neumaier. Der SVA hatte zwar noch gute Möglichkeiten um den Ausgleich herzustellen, doch wie schon desöfteren in der bisherigen Saison ging die Pscheidt-Elf als knapper Verlierer vom Feld.

Gegen den TV Kraiburg, der sich ebenfalls in den unteren Tabellenregionen befindet, half dem Nasenbach-Ensemble nur noch ein Sieg, um Anschluss an die vor ihnen platzierten Mannschaften zu halten. Und dieses Vorhaben gelang. Mit 4:3 ging man als Sieger vom Platz und behielt bei schwierigen Sichtverhältnissen den Durchblick. Doch nun der Reihe nach. Bereits nach fünf Minuten stand es 1:1. Alfred Trautbeck verwandelt einen Strafstoß nach Foul an Bernhard Mayer und nur drei Minuten später kamen die Gäste zum Ausgleich.

Tätlichkeit an Bernhard Mayer

In der 51. Minute schickte der Schiedsrichter Burghart den Kraiburger Käsmeyer nach Tätlichkeit an Bernhard Mayer vom Platz. Kurz zuvor hatte wiederum Trautbeck per Flugkopfball den SVA in Führung gebracht. Doch Kraiburg kam in der 57. Minute nach einen verwandelten Strafstoß erneut zum Aus-

gleich. Jetzt ging es Schlag auf Schlag und Jürgen Nagerl sowie Trautbeck zum Dritten erzielten die Treffer zum 4:2-Vorsprung. Kraiburg kam trotz Unterzahl kurz vor Schluss noch mal heran und verkürzten zum 4:3. Es fiel sogar noch der Ausgleich, doch

den erkannte der Schiedsrichter nicht an, da er, obwohl sonst fast keiner mehr etwas sah, angeblich ein Foul an Torwart Neumaier registrierte. Da hatte der SVA noch einmal Glück gehabt, und geht somit mit einem Heimsieg, elf Punkten und auf Rang-Elf liegend in die Winterpause.

Tabelle Kreisklasse 2

SVA - Erste Mannschaft

1. ASV Rott	47:17	32
2. SV Höslwang	31:17	29
3. ASV Eggstätt	27:15	25
4. SV Ostermünchen	32:22	25
5. SpVgg Pittenhart	26:25	21
6. Türk Waldkraiburg	17:18	21
7. SV Aschau/Inn	26:24	20
8. FC Grünthal	23:28	17
9. TV Kraiburg	23:31	15
10. SV-DJK Edling	20:24	14
11. SV Albaching	19:33	11
12. TSV Gars	15:31	10
13. TSV Emmering	18:39	3

Torschützen Erste Mannschaft



- 7 Tore:** Alfred Trautbeck
- 4 Tore:** Jürgen Nagerl
- 3 Tore:** Bernhard Mayer
- 2 Tore:** Bernhard Eberherr
- 1 Tor:** Markus Etmüller
Thomas Hinterberger
Robert Mayer

Vom Erzeuger - zum Verbraucher

Geflügel Eier Sonig

Friesinger Sebastian Telefon: 08076
Schacha 3, 83544 Albaching 8282 oder 228



Markus Hairshop
Jnh. Markus Hesse
Hauptstraße 15
Telefon 08076 / 374
83539 Pfaffing

Erste und Zweite Fußball-Mannschaft

Pscheidt-Elf schließt Vorrunde mit elf Zählern auf Rang elf ab - Team von Bernd Eberherr

Albaching (cf/sf) - Letztes Jahr befand sich die Zweite Mannschaft im Tabellenkeller und die Erste an der Spitze. Heuer hat sich das Blatt gewendet. Die Erste Mannschaft ist am Tabellenende, bedingt durch den Aufstieg in die Kreisklasse und den damit verbundenen schwereren Gegnern. Die Zweite Mannschaft führt die C-Klasse, Gruppe 2 zur Winterpause an.

„Mühsam ernährt sich ein Eichhörnchen“, dieses alte Sprichwort trifft in dieser Saison voll auf die Erste Fußballmannschaft des SVA zu. Es war klar, auch bedingt durch den Abgang von Spielertrainer Stefan Lampl im Sommer 2000, dass die Saison in der Kreisklasse schwierig wird. Das Ziel Klassenerhalt war zu Beginn ausgegeben und

es wurde nach den ersten Spielen schnell deutlich, dass es sich auch nur um dieses Unterfangen handeln kann. In den ersten Partien spielte der SVA immer gut mit, hatte auch dementsprechend gute Chancen. Doch die Punkte gingen in den ersten vier Begegnungen jeweils an die Gegner. Erst im fünften Anlauf gab es den ersten Punkt für die

Pscheidt-Schützlinge. Gegen die hocheingeschätzten Ostermünchner wäre aber auch ein Sieg leicht möglich gewesen, da man viele hochkarätige Chancen vergab.

Erster Dreier im sechsten Spiel

Beim Tabellenschlusslicht, dem TSV Emmering gab es den ersten Saisonerfolg für den SVA. Obwohl man dort bisher am schlechtesten spielte, gelang Bernhard Eberherr kurz vor Schluss der glückliche 3:2-Siegtreffer. Zu einer Premiere kam

es beim Unentschieden gegen Edling. Frank Tremmel, der ansonsten nicht mehr für den SVA tätig ist, vertrat den verletzten Martin Neumaier im Tor. Nach drei ungeschlagenen Partien folgte nun eine Serie von drei Spielen mit Niederlagen. In Rott waren die SVA-Kicker ohne Chance, gegen Eggstätt wurde wahrscheinlich die schlechteste Heimleistung gezeigt und in Grünthal fing man sich das 2:1-Gegentor kurz vor Schluss ein. Ein ganz wichtiger Sieg für den weiteren Saisonverlauf war das 3:2 gegen den TSV Gars. Hätte der SVA dieses Spiel verloren,



Ist im Mittelfeld meistens die zentrale Anspielstation: Markus Etmüller wirkte bei jedem Punktspiel der Ersten Mannschaft bisher mit.

Foto:Zech

Ergebnisse der Ersten im Überblick:

SVA	-	Türk Waldkraiburg	0:2
Kraiburg	-	SVA	3:1
SVA	-	Höslwang	0:2
Pittenhart	-	SVA	2:1
SVA	-	Ostermünchen	2:2
Emmering	-	SVA	2:3
SVA	-	Edling	1:1
Rott	-	SVA	3:0
SVA	-	Eggstätt	2:4
Grünthal	-	SVA	2:1
SVA	-	Gars	3:2
Aschau	-	SVA	3:0
Türk W'kraiburg	-	SVA	2:1
SVA	-	Kraiburg	4:3

Statements zu den abgelaufenen

Erste Spielführer Bernhard Mayer über die Vorrundenplatzierung der Ersten:

Zur Anfang der Saison war die Motivation sehr groß. Wir verloren die Spiele in der Kreisklasse unglücklich, teilweise aber auch durch Unvermögen oder fehlender Erfahrung. Mitten in der Vorrunde hatten wir durch die Niederlagen kein Selbstbewusstsein mehr. In den letzten Partien wurde dies aber wieder besser.

Der Sieg im letzten Spiel war die letzte Chance um Anschluß an die vorderplatzierten Mannschaften zu halten. Jetzt sieht es wieder besser aus, das Ziel Klassenerhalt zu erreichen. Das Team hielt auch in schlechten Zeiten zusammen, das stimmt mich positiv für die Zukunft.

F-Jugendtrainer und Nasenbachkeeper Martin Neumaier spricht Probleme an und blickt in die Zukunft.

Zufrieden bin ich mit der Vorrunde nicht. Meiner Meinung nach verfügen wir über sehr gute Spieler und genug Erfahrung haben wir eigentlich auch. Teilweise verloren wir die Spiele unnötig, da die Mannschaft undiszipliniert gespielt hat.

Ab und zu tut mir unser Trainer Peter Pscheidt schon leid, da war des öfteren die Defensivarbeit vernachlässigt haben. Vor drei Jahren hatten wir in der Kreisklasse 20 Punkte nach der Vorrunde und jeder dachte, wir schaffen den Klassenerhalt locker. Jetzt müssen wir den Spieß halt in der Rückrunde umdrehen.

Brandls



Hof-Café

in Sandgrub bei Haag Tel. 0 80 72 / 7 44

Gönnen Sie sich eine gemütliche Einkehr in unser Hof-Café

Wir bieten Ihnen:

Hausgemachte Kuchen und Torten, Brotzeiten, außerdem warme Gerichte

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Bachmeier

Öffnungszeiten: Donnerstag - Sonntag 11 - 23 Uhr
Großer Parkplatz und Kinderspielplatz

ziehen gemeinsam an einem Strang

Spitzenreiter in der untersten Spielklasse - 17 verschiedene Torschützen in der Zweiten

wäre der Abstand zu den Nicht-abstiegsplätzen ziemlich groß geworden. Keine Punkte gab es für die Erste in Aschau und bei Türk Waldkraiburg. Ebenso wichtig wie der Sieg gegen Gars, war der Erfolg gegen Kraiburg, der den SVA Anschluss an die vorderplatzierten Teams halten lässt.

58 Tore in 14 Spielen

Hervorragend lief die bisherige Saison für den Trainer der Zweiten Mannschaft Bernd Eberherr und sein Team. In den bisherigen 14 Spielen zeigt sich die Zweite sehr torhungrig und netzte 58 mal ein. Dies bedeutet ein Toreschnitt von über vier. Heuer profitieren die Mannen um den verletzten Kaptän Fred Horny von dem großen Kader. Durch die dazugestossenen Spielern aus der A-Jugend und das Mitwirken von einigen erfahrenen Kickern zeigte sich die Mannschaft stabiler in ihren Leistungen, als es noch in den vergangenen Jahren der Fall war. Allein die Tatsache, dass bereits siebzehn verschiedene Torschützen zu verzeichnen sind, sagt schon sehr viel aus. Außerdem

schwächt Bernd Eberherr durch Einwechslungen die Mannschaft nicht mehr, da der Kader, bei Ausbleiben von größeren Verletzungen in der Leistungsstärke ziemlich dicht ist. Das kommt sicherlich auch von der guten Trainingsbeteiligung, die heuer so gut wie nie zuvor ist.

Highlights waren in der Vorrunden mit Sicherheit die Siege gegen Amerang und Ramerberg, wo man aus einem 1:2 bzw. 0:2 Rückstand noch das Blatt zu einem Sieg wenden konnte. Auch gegen Genclerbirligi und Forsting lag die SVA-Zweite im Rückstand, konnte jedoch trotzdem noch mit 3:1 gewinnen. Herausragend sind die hohen Siege wie z.B. das 8:0 gegen Eiselfing als sich die Kicker in einen wahrlichen Rausch spielten. Kritisch anzumerken ist eigentlich nur der Punktverlust in Schloßberg, wo die Mannen um Bodo Eberherr den Gegner vielleicht ein wenig unterschätzten und somit zwei Punkte verschenkten.

Zur Winterpause liegen die Eberherr-Schützlinge mit fünf Punkten Vorsprung auf Babensham 3, die allerdings ein Spiel weniger bestritten haben, auf Platz eins. Ein schöner Anblick!



Half in der Zweiten Mannschaft in der Vorrunde manchmal aus: Der A-Jugend-Spieler Florian Eberherr, Sohn des Trainers Bernd Eberherr. Foto: Zech

Ergebnisse der Zweiten im Überblick:

SVA	-	Schonstett	4:0
Griesstätt	-	SVA	1:5
Vogtareuth	-	SVA	2:6
SVA	-	Amerang	5:2
Schloßberg	-	SVA	2:2
SVA	-	Babensham 3	0:3
Forsting	-	SVA	1:3
Genclerbirligi	-	SVA	1:3
SVA	-	Ramerberg	4:2
Eiselfing	-	SVA	0:8
SVA	-	Soyen	4:1
Schonstett	-	SVA	0:7
SVA	-	Griesstätt	4:1
SVA	-	Söchtenau	2:2

Vorrundespielen des SVA

Die Meinung des am Kreuzband verletzten Kapitäns der Zweiten Mannschaft Fred Horny zu seinem Team:

„Es ist heuer einfach traumhaft! Der Zusammenhalt der Mannschaft ist jetzt, sicherlich auch bedingt durch die vielen gewonnenen Spiele, einfach super. Das A und O ist aber die gute Trainingsbeteiligung der Spieler, sonst würden wir mit Sicherheit nicht so weit oben stehen. Das notwendige Quentchen Glück hatten wir auch ab und zu, als uns in den entscheidenden Momenten wichtige Tore gelangen. Dies war in den vergangenen Jahren nicht der Fall, doch Glück hat ja bekanntlicherweise der Tüchtige.“

Der sechsfache Torschütze Daniel Neumann über die Leistungen der Elf um Trainer Bernd Eberherr:

„Die Mannschaft erreichte in der Vorrunde meiner Meinung nach durch die unerwartet starke und geschlossene Mannschaftsleistung einen verdienten ersten Tabellenplatz. Ich finde die Platzierung zwar überraschend, durch die starke Trainingsbeteiligung und die hervorragende Arbeit von unserem Coach allerdings gerechtfertigt. Bernd kann nun die Lorbeeren seiner Arbeit in den letzten Jahren endlich ernten. Durch die Führung von den erfahrenen Spielern konnten sich die Jüngeren Selbstvertrauen aufbauen und gute Leistungen bringen.“

Bäckerei Glück

Konditorei & Lebensmittel

Zur Förderung Ihrer Gesundheit

Alle unsere Brotsorten werden mit reinem Natursauerteig und ohne chemische Zusätze hergestellt.

Täglich ein gutes Stück vom Glück

2x in Haag - Kirchdorfer Str. 16 & Münchner Str. 11

Jetzt ist Schluss mit lustig

Hinrunde der A-Jugend ging zu Ende

Albaching (ah/zi) - Eine weniger erfolgreiche Hinrunde ging heuer auch für die A-Jugend des SV Albaching zu Ende. Mit nur zwei Siegen in den letzten 12 Pflichtspielen sieht die Ausbeute der Nasenbachkicker sehr mager aus. Das Team von Alfred Trautbeck überwintert auf dem letzten Tabellenrang und versucht im Frühjahr eine Serie zu starten.

Aus der verzwickten Lage konnte sich die A-Jugend zwar nicht ganz befreien, aber man fand nach langer Zeit wieder die ersehnte Spielmoral. Im Spiel gegen den TuS Bad Aibling konnte man die Punkte jedoch nicht mit nach Hause nehmen, da der Kader des Gegners einfach um eine Länge besser war. Das Endergebnis lautete auf 5:2. Nun hieß es in den beiden Trainingseinheiten sich auf das harte, erste Rückrundenspiel vorzubereiten. Am 19. November war es dann soweit nocheinmal vor der langen Winterpause noch ein

Spiel zu gewinnen. Zu Gast in Albaching war der SV Nußdorf, bei dem man im Hinspiel mit einem kläglichen 11:3 heimgeschickt wurde. Um 10.30 Uhr piff Schiedsrichter Buschek das Spiel an. Bereits in der ersten Viertelstunde gingen die Nasenbachkicker mit einem sensationellen 1:0 von Mittelfeldspieler Ziel Matthias in Führung. Das 2:0 fiel kurze Zeit später. Doch Nußdorf ruhte nicht und verkürzte den Vorsprung von Albaching auf 2:1. Nach dem 3:1 erhielt Albaching noch einen Elfmeter, den Matthias Ba-

reuther vergab. Daraufhin konterten die Gäste und schickten die Trautbeckelf mit einem 3:2 in die Kabine. Leider konnte Nußdorf nach der Halbzeit noch eine Schippe drauflegen und überrannten Albaching mit fünf aufeinander folgenden Toren. Der Endstand dieser Partie lautete somit auf 3:7.

Tabelle Gruppe 5

E - Jugend

1. TSV Soyen	37:10	15
2. DJK Griesstätt	26:12	15
3. TSV Aßling	29:10	12
4. SV Ramerberg	43:24	9
5. SC Rechtmehring	21:23	6
6. DJK-SV Edling 3	11:35	3
7. SV Albaching	6:59	0
8. SV Schonstett	4:62	0

Diese Tabelle hat ein paar Fehler, da nicht immer jede Mannschaft ihr Ergebnis angibt.

Hallentrainingstermine der Jugenden:

A- Jugend: Di. ab 18 Uhr

E- Jugend: Mi. ab 16.30 Uhr.
(erst nach Weihnachten)

F1- Jugend: Do. ab 18 Uhr

F2- Jugend: Mi. ab 18 Uhr
(erst nach Weihnachten)

Tabelle Kreisklasse

A - Jugend

1. TSV Endorf	50:16	26
2. Tus Prien	29:15	22
3. SV Söllhuben	44:42	19
4. ASV Au	33:18	18
5. SV Nußdorf	39:34	16
6. SV Bruckmühl	35:29	15
7. ASV Rott	26:30	15
8. Tus Bad Aibling	32:35	9
9. SG SV Frasdorf	19:51	7
10. TSV Wasserburg	22:36	6
11. SV Albaching	31:54	6

Bachmeier Fritz

Generalagentur Fuchsthal 6--83544 Albaching
Telefon 08076/7100 Telefax 08076/9282

Die Pluspunkte der Kfz-Versicherung
bei der Vereinten Versicherung

85% für Zweitwagen
Partnernachlaß
Familiennachlaß
Garagennachlaß
Wenigfahrernachlaß
Einzelfahrernachlaß
Berufsgruppennachlaß
Hauseigentümnachlaß



Vereinte
Versicherungen

Gasthof - Stangl

Maitenbeth - Marsmeier



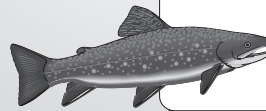
- Bayerische, gut bürgerliche Küche
- Feiern aller Art
- Saal bis 150 Personen
- Stüberl bis 70 Personen
- Party-Service, jede Größe 10 - 200

Unsere Spezialität diesen Monat

Hausgebeizter Lachs
(nur auf Vorbestellung)

Zu Weihnachten frische Enten

Weiterhin gibt es natürlich
unsere Wild- und Fisch-
spezialitäten



Brandstätter Straße 5 • Tel. 0 80 76 / 88 68 19
Sa. Ruhetag • Mo. - Fr. ab 18 Uhr • So. ab 10 Uhr

- Grabmale aus Marmor u. Granit
- Holz- und Eisenkreuze
- Inschriften und Reparaturen

**Wir sind die Spezialisten
für gute Handwerksarbeit**

STEINMETZ HUPE
BILDHAUER

FRANZ X. HUPF - STEINMETZBETRIEB GMBH
LORETTOPLATZ 4 - 81377 MÜNCHEN

ZWEIGNIEDERLASSUNG WERK SOYEN
OED 9 - 83564 SOYEN - TEL. 08071/51949, FAX 51752

Von der Schwierigkeit, Geld aus zu geben

Ansichten zur Anschaffung von neuen Luftgewehren

Über Geschmack kann man ja streiten, mir haben diese Luftgewehre aber von Anfang an nicht gefallen. Nun sollen aber von Zeit zu Zeit auch bei Schützenvereinen neue Sportgeräte, respektive Luftgewehre angeschafft werden. Wohl wissend dieser Notwendigkeit konnte ich sowohl mich als auch den Verein dieser Entwicklung in den letzten Jahren noch entziehen. Schließlich bestand diese Entwicklung ja hauptsächlich im Trend zu schrillen Farben und blanken Alustyle, wenn man von den Pressluftkartuschen für leichteres Laden und den Absorbieren zum Auffangen des Rückstosses mal absieht.

Aber wenn Unheil im Anmarsch ist, kommt es eben wie es kommen muss. Bei Anträgen zu Jahreshauptversammlungen die, auch in Hinblick auf die Kassensituation, auf neue Vereinsgewehre abzielen, bin ich ja noch bereit gutmütig weg zu hören. Fatal wird es aber dann, wenn bei Vergleichsschießen mit Patenvereinen und dergleichen diese ausgerechnet mit ihrer neuesten Ausrüstung in Albaching antre-

ten, so geschehen am Kirta-Wochenende mit Bruckhäusl. Wenn die Gegner dann wenigstens anständig verlieren könnten, aber nein, unterlegene Leistung unsererseits wird dann schnell mit unterlegener Technik bei uns in Zusammenhang gebracht. Sind dann solche Begehrlichkeiten erst einmal geweckt, kommt es gar soweit, dass sogar einzelne Schützen bereit sind mit eigenem Geld sich privat ein neues Luftgewehr anzuschaffen. Erschwerend kommt dann noch hinzu, dass um diese Jahreszeit regelmäßig auch noch Weihnachten vor der Tür steht. Kurz um, wenn man als Vereinsvorstand erst einmal in die enge getrieben ist und entsprechende Vorstandsbeschlüsse gefasst sind, ist ein Super-Gau auf Vereinsebene nicht mehr aus zu schließen.

Weil ein einzelnes neues Luftgewehr eigentlich noch keine Verbesserung darstellt, sollten schon mindestens zwei gekauft werden, und um die Verhältnismäßigkeit zu wahren muss dann ja auch mindestens eine neue Luftpistole mit dabei sein (Luft-

pistolen unterliegen im übrigen den selben modischen Trend wie Gewehre und sind, obwohl kleiner, kaum billiger). Also führt kein Weg daran vorbei als bei den Geschäften für Schützenbedarf zwischen Rosenheim und Erding vorstellig zu werden und vorsichtig und mit dem gebührenden Respekt nach zu fragen ob man für etwa 13000,- bis 14000,- DM fünf Luftgewehre und eine Luftpistole einkaufen darf. Dies wurde uns im übrigen nach mehreren fehlgeschlagenen Terminwünschen und sogar einer geglückten Besichtigung der Waffen genehmigt.

Bei dieser Gelegenheit konnte ich auch ein erstes mal eines dieser Pressluftgewehre mit Aluschaft eigenhändig testen. Als Vorstand eines Schützenver-

eines, der sich stolz Besitzer dieser modernsten Generation von Sportgeräten, respektive Waffen, nennen darf, muss ich doch auch noch bemerken, dass diese Luftdruckwaffen mit den modisch schicken Alustyle und den modernen aber doch eleganten Farben, also dass diese Waffen durch ihre überlegene Technik sicher viele Schützen helfen sich leistungsmäßig zu verbessern.

Gust Seidinger
Schützenmeister

Jagdgenossen

Zum Rehessen am Donnerstag, 7. Dezember um 20 Uhr im Gasthaus Kalteneck sind alle Jagdgenossen mit ihren Frauen eingeladen. Zu dieser Veranstaltung laden die Jagdpächter ein.



Schützengesellschaft

Das dritte und letzte **Königschiessen** findet am Freitag, den 8.12. ab 18.30 Uhr in Kalteneck statt. Ebenfalls an diesen Freitag wird anlässlich seines siebzigsten die **Geburtstagscheibe** von Sebastian Kainz sen. abgeschossen.

Die **Königsehrung** findet am Freitag, den 15.12. ebenfalls im Gasthaus Kalteneck statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Alle bisherigen und der aktuelle LG-Schützenkönig sind am 2. Weihnachtsfeiertag, also am Dienstag, den 26.12. zum **Superkönigsschiessen** ab 20.00 Uhr im Schützenheim eingeladen.

Die **Christbaumversteigerung** findet wieder wie gewohnt am 27.12.2000 ab 20.00 Uhr im Gasthaus Kalteneck statt.



Die Schützengesellschaft 1887 Albaching

lädt alle ein zur

Christbaumversteigerung

am 27.12.2001 um 20.00 Uhr

in der Gaststube in Kalteneck



Die Direktversicherung als optimaler Baustein Ihrer Altersvorsorge

Was versteht man unter einer Direktversicherung durch Gehaltsumwandlung?

Es handelt sich dabei um eine Form der betrieblichen Altersvorsorge. Sie ist eine Lebensversicherung o. ä., die der Arbeitgeber zugunsten seines Arbeitnehmers abschließt. Die Beitragszahlung erfolgt aus dem Gehalt des Arbeitnehmers.

Ihre Vorteile?

1. Sie sparen Steuern, denn die in Versicherungsbeiträge umgewandelten Gehaltsteile unterliegen nicht der individuellen Lohn- oder Einkommenssteuer. Sie werden nur mit einer Pauschalsteuer von 22,5 % (incl. KirchenSt und Solidaritätszuschlag) belegt. Je nach Ihrem Steuersatz ergibt sich eine interessante Ersparnis für Sie.
2. Für das in dieser Höhe erhaltene Arbeitsentgelt sind keine Sozialversicherungsbeiträge abzuführen.

Fazit:

Verbunden mit einer renditeträchtigen Fondsgebundenen Lebensversicherung ergeben sich mit diesen steuerlichen bzw. sozialversicherungsrechtlichen Vorteilen enorme Renditechancen.

Informationen zur Abwicklung einer Direktversicherung mit seinen gesetzlichen Bestimmungen und über ein breitgefächertes Fonds-Angebot erhalten Sie bei mir.

Versicherungsagentur
Günther Kopp
Diplom-Betriebswirt
Versicherungskaufmann

Hohenlindener Straße 3
83544 Albaching
Telefon (0 80 76) 95 44
Telefax (0 80 76) 95 45



mehr als eine Versicherung

Es tut sich was rund um den Kindergarten

Neue dritte Gruppe eröffnet - Iglu aus Weidenästen gebaut



Groß und klein halfen zusammen...



...bis das Iglu fertig war.

Fotos: Kranzeder

Albaching - Viel getan hat sich in den letzten Monaten im Albachinger Kindergarten. Erstens konnte die neue dritte Gruppe nach dem Umbau eröffnet werden, zweitens wurde ein Iglu aus Weidenästen am Vorplatz errichtet und drittens stehen viele neue Ideen wie schwimmende Kerzechen auf dem Plan.

Aus allen Nähten platzte der Kindergarten im letzten Jahr. In zwei Gruppen konnten maximal 50 Kinder aufgenommen werden, deshalb mussten in den letzten beiden Jahren immer einige Aufnahmeanträge abgelehnt werden.

Nach dem im Frühjahr 2000 die vielen Anmeldungen für das nächste Kindergartenjahr vorlagen, musste gehandelt werden. Es hätten sonst rund 15 - 20 Kinder keinen Kindergartenplatz bekommen.

Der Träger des Kindergarten und die Gemeinde suchten nach Lösungen. Eines war klar: Ein Kindergartenneubau kam nicht in Frage. Schließlich wurde die Idee geboren, ein angrenzendes, leerstehendes Schulzimmer als

Gruppenraum umzubauen. Nachdem der Schulverband seine Zustimmung gab konnte mit den Planungen begonnen werden. Der komplette Umbau erfolgte dann in den Sommerferien. Dank der guten Pünktlichkeit aller beteiligten Handwerker war eine Fertigstellung des Umbaus bis Anfang September möglich.

Parkplatz wurde zum Spielplatz

Des weiteren wurde der Parkplatz vor dem Kindergarten aufgelöst und konnte als zusätzliche Spielfläche gewonnen werden. In einer kleinen internen Einweihungsfeier am 18. November bedankte sich Bürger-



BROT- und FEINBÄCKEREI

Zeno Daumoser

mit Stehcafé ab 6. ³⁰ Uhr geöffnet



Angebot in Woche vom 4.12.2000 bis 9.12.2000

Dallmayr-Kaffee 500g	6,99 DM
Nesquik-Nachfüller 500g	2,22 DM
Mazola Keimöl 750ml	3,49 DM
Milka-Schokolade 100g	-,99 DM
Schauma-Shampoo 400ml	2,49 DM
Sanella 1kg	2,99 DM
Bergbauern-Butter 250g	2,22 DM
Exquisa-Frischkäse 200g	1,79 DM

Beachten Sie wöchentlich unsere Postwurfsendung, oder die Angebote am Mittwoch in der Tageszeitung

Frischemarkt Albaching, Postgasse 7
 Öffnungszeiten: Mo-Fr. 7. - 18. Uhr
 Samstag 7. - 12. Uhr
 Tel. und Fax: 08076 / 7263

Unsere Backwaren gibt es täglich frisch auch in

Hauptgeschäft Schulstraße 1 83562 Rechtmehring	Bäckerei u. Lebensmittel Kirchplatz 2 83558 Maitenbeth	Direkt beim Penny Markt Gewerbering 1 83533 Edling	Irene Huber Hauptstraße 1 83562 Freimehring
--	--	--	---

meister Seidinger nochmals bei allen Beteiligten, vor allem bei den Handwerkern für die geleistete und vor allem pünktlich abgelieferte Arbeit. Der komplette Umbau hat 180.000 Mark gekostet. Er wünschte den Kindern und dem Kindergartenteam viel Freude im umgestalteten Kindergarten. Anschließend nahm Herr Pfarrer Gabor die Weihe des neuen Gruppenraumes vor. Bei einem kleinen Imbiss konnten sich die geladenen Gäste von dem gelungenen Umbau des Kindergartens überzeugen. Das Kindergartenteam, Elternbeirat und die Eltern möchten sich an dieser Stelle nochmals recht herzlich beim Bürgermeister und Gemeinderat bedanken. Der neue Gruppenraum ist aber nicht die einzige

Änderung im Kindergarten. Zusammen mit dem Kindergartenteam hat es sich der neu gewählte Elternbeirat zur Aufgabe gemacht, den Garten des Kindergartens neu zu gestalten. Unter Mithilfe der Eltern wurden am letzten Oktoberwochenende aus Weidenästen ein Zelt und ein Iglu gebaut. Kosten entstanden dabei keine - das Material erhielten wir vom Flussbauamt Wasserburg. Die zahlreichen freiwilligen Helfer - groß und klein - hatten sichtlich Spaß dabei, wie die Bilder verdeutlichen.

Kindergarten öffnet die Türen

Weitere Aktionen werden folgen. Wenn alle Arbeiten am Kindergarten abgeschlossen sind, wird es einen „Tag der offenen Tür“ geben, wo alle Albachinger den Kindergarten besichtigen können. Zwei Wochen später fand der alljährliche Martinsumzug statt. Nach einem kleinen Gottesdienst zog wir durch das Dorf. Bei einem Zwischenstopp wurde die Szene „Martin teilt den Mantel mit einem Bettler“ gespielt. Danach ging es wieder zurück zur Schule, wo man sich bei Glühwein, Kinderpunsch und Lebkuchen noch gesellig unterhalten konnte. Am 15.12 wollen wir Lucia-Lich-



Der Elternbeirat des Albachinger Kindergartens. Von links: Jutta Ringlstetter, Traudl Stöckl, Tomas Kowol, Carola Riedl, Sebastian Kranzeder. Knieend: Karin Bauer und Gabi Lux.



Station beim Martinszug 2000

ter im Nasenbach einsetzen. Dazu treffen wir uns um 15.45 am Mühlenweg, beim Wasserfall. Bringt bitte dazu einfache kleine Schiffchen mit Kerze mit. Wenn es dunkel wird, setzen wir die Schiffchen in den Nasenbach ein. Die leuchtenden Schiffchen können durch das ganze Dorf hindurch - von Brücke zu Brücke - wunderbar verfolgt werden, was sicherlich

ein schöner Anblick ist. Außerhalb des Dorfes werden wir die Schiffchen wieder einsammeln, damit keine Umweltbelastung entsteht.

Sebastian Kranzeder

Noch Plätze frei

Für das laufende Kindergartenjahr sind noch einzelne Plätze frei, die ab 01.01.2001 belegt werden können. Bitte melden Sie sich bis zum 15.12.2000 im Kindergarten, Tel. 9354 an. Die Kindergartenanmeldung für das neue Kindergartenjahr 2001/2002 findet im März 2001 statt.

Kindergartenleiterin
Monika Kain-Stürzl

Taizé Abendgebet

Ein Abendgebet für alle, mit Taizé-Liedern findet am 17. Dezember um 19 Uhr in der Pfarrkirche statt. Die Leitung übernehmen Monika Kain-Stürzl und Robert Mayer unterstützt. Bei Interesse: Das Vortreffen ist am 8. Dezember bei Monika Kain-Stürzl (08076-886406).



Wein aus Portugal

Franz Xaver Brenzinger

Wein aus Portugal - Postgasse 1
83544 Albaching - Tel. 0 80 76 / 83 00

HEIZÖL-MÜLLER

Heizöl

Wir liefern zu Ihrem Termin

Unser Service spricht für sich!

83512 Reitmehring - Tel. 0 80 71 / 80 64

Circus Krone als festliche Belohnung

Es ist soweit, die Termine für die Fahrt zum Circus Krone stehen fest. Als Dank für die Mitarbeit bei der Festwoche im August sind alle Helferinnen und Helfer herzlich zu einer Vorstellung eingeladen. Es stehen zwei Termine zur Auswahl:

Samstag, 13. Januar, 13.30 Uhr ab Maibaum

Freitag, 19. Januar, 18.30 Uhr ab Maibaum.

Selbstverständlich sind die Partner und Kinder mit eingeladen. Die Anmeldung sollte so bald wie möglich bei Josef Etmüller (08076-252) oder bei Christoph Huber (08076-919000) erfolgen. Bitte geben Sie das Alter der Kinder mit an.

Frühschoppen im Feuerwehrhaus Gedenkgottesdienst mit Kranzniederlegung

Albaching (aw) - Am Volkstrauertag gedachte der Soldaten- und Kriegerverein mit den Ortsvereinen den gefallenen und vermissten Kriegsteilnehmer beider Weltkriege mit einem Gedenkgottesdienst. Beide Bürgermeister legten einen Kranz am geschmückten Ehrenmal nieder. Gesenkte Fahnen, ein Ehrensaulut beim Lied zum „Guten Kameraden“ rundete die Gedenksfeier ab. Anschließend wurde zum Feuerwehrhaus zurückmarschiert. Der Gottesdienst und der Weißwurstfrühschoppen wurden von der Blasmusik Albaching-Pemmering umrahmt.

12/2000

Metzgerei Sewald

Tel.: 08076 / 1825

im Angebot, solange der Vorrat reicht

Rinderbraten u. -rouladen	kg	12,90
Regensburger	kg	9,90
Debreziner	kg	9,90
Milzwurst	kg	8,90
Leberkäs gebacken	kg	8,90

Allen unseren Kunden wünschen wir frohe Weihnachtstage und ein glückliches Neues Jahr

CAFE WANGER

Inh. Mariele Winkler

Hauptstr. 36 83527 Haag i.OB

Tel. 08072 / 8645

Öffnungszeiten:

Täglich von 10 - 1 Uhr

Sonntag von 13 - 1 Uhr

Ladenverkauf

Sonntag von 13 - 17 Uhr

Täglich frische Bäckerei- und Konditoreierzeugnisse der Firma Daumosser

mechanische werkstätte - landmaschinen - kraftfahrzeuge - ersatzteile

alfred oettl

Spurgerade durch den Winter mit Markenreifen zu günstigen Preisen



Rundum Winterservice

Laser-Achsvermessung

dorfstr. 11 - 83544 albaching - tel: 08076/225 - fax: 08076/8627

AMAN & SOHN



DER NEUE



Testen Sie jetzt !!

85643 Tulling, Hauptstr. 19

- direkt an der B304 -, Tel.: 08094/8040

Soldaten, Krieger und Frauen ins Kloster

Der Vereinsausflug des Soldaten- und Kriegervereins führte zum Kloster Ettal

Albaching (aw) - Im Oktober brachte ein vollbesetzter Bus die Mitglieder und Freunde des Soldaten- und Kriegervereins in das Werdenfeller Land. Neben dem Besuch des Klosters Ettal stand noch eine Fahrt zur Partnachklamm und der Olympia-Ski-Schanze auf dem Programm.

Bei regnerischem Wetter wurde in der Frühe vom Maibaum aus losgefahren. Die mitgebrachte Brotzeit wurde bereits am Ortseingang zu Ettal verzehrt. Dort zeigte sich bereits, dass die Reisenden bei bester Laune waren und sich vom bereits eingesetzten Schneefall nicht abschrecken lassen würden. Gut gestärkt ging es dann zur Besichtigung der Klosteranlage der Kapuzinerbrüder in Ettal. Pater Gregor führte alle in zwei Stunden durch die Klosterkirche sowie durch die Destillationsabteilung zur Likörherstellung. Durch seine begeisterte, freudige und lebendige Darstellung vermittelte Pater Gregor auf beeindruckende Weise die Bedeutung der Klosterkirche sowie das Leben und Arbeiten eines Klosterbruders in Ettal. Zum Abschluss des Klosterbesuchs konnte noch reichlich Likör aus der klostereigenen Destillationsabteilung verkostet werden. Mit geistlichem Likör gestärkt führen die Ausflügler weiter zur Partnach-



Beim Besuch im Kloster Ettal: Die Mitglieder des Soldaten- und Kriegervereins Albaching. Foto: Wimmer

klamm. Bevor die Klamm durchwandert wurde, fuhr man mit der Graseckbahn zum Mittagessen auf. Einige Ausflügler wanderten trotz Schneeregens vom Graseck zur Partnachklamm, der Rest kehrte mit der Bahn zurück ins Tal und wanderten von dort aus in die Partnachklamm. Beide Gruppierungen kamen nach der Wanderung leicht durchnässt zurück. Mit dem Bus ging es dann weiter zum olympischen Skistadion, wo einige Reisende zu Fuß bis zum Absprunghügel der Großschanze marschierten. Von den mächtigen Proportionen der Schanze waren alle Besichtigter der Sportstätte erstaunt. Andere nutzten die Zeit zu einer wärmenden Kaffeepause. Der Vereinsausflug fand am Abend dann seinen Abschluss im Gasthaus zur Post auf dem Irnschenberg. Dort wurden die acht besten Rätselfreunde des Preisrätsels mit kleinen Preisen für ihr Wissen entlohnt. Den Hauptpreis, eine Dreiliterflasche Weißbier, gewann Franz Meixner.

Verlegung / Eröffnung einer Rechtsanwalts- und Steuerkanzlei
ab 08.01.2001

Konrad Radlmair

Dipl. Finanzwirt (FH)

Rechtsanwalt • Steuerberater

Am Gewerbering 21/II • 83533 Edling
(Gewerbegebiet Edling / Staudham)

Tel. 08071 / 921606 - Fax 08071 / 921608

Internet www.stb-radlmair.de

Leistungsprofil der Steuerkanzlei:

- Steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung von Unternehmen aller Rechtsformen
- Steuergestaltungen, insbesondere Erbschaft- und Schenkungssteuer
- Einkommensteuererklärungen, Anträge auf Eigenheimzulage
- Jahresabschlüsse, Zwischenbilanzen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung, Installation und Betreuung von externen Mandantenbuchhaltungen
- Existenzgründungs- und Unternehmensberatung, Umwandlungen
- Steuerrechtsdurchsetzung; insbesondere Mitwirkung und Unterstützung bei steuerlichen und sozialvers. Prüfungen, außergerichtliche und gerichtliche Rechtsbehelfsverfahren

Tätigkeitsschwerpunkte als Rechtsanwalt:

- Vertragsgestaltungen
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Erbfolgeregelungen, Unternehmensnachfolge

Internet: www.stb-radlmair.de

Tel. 08071/51436-Mobil 0170/4814885 - Fax 08071/924899

 **Elektro Birkmaier**
Meisterbetrieb

Elektroinstallation	Reparaturen	Ausführung
Elektrogeräte	Steuerungstechnik	Beratung
Sat - Anlagen	Geräte-/ Anlagenprüfung	Planung

Zell 5 ~ 83544 Albaching

Tel. u. Fax 08076 / 1415 Mobil 0170/4056351



LAND LUST

Ziegenmeierei Oberlohe

Ausflugscfé
mit hausgemachten Kuchen und Torten
- alles aus ökologischer Erzeugung.
Geführungszeiten: Sonntag und Feiertag 13.30 - 18.30 Uhr

Hofladen „Ackerhalm“
Milchprodukte, Holzofenbrot, Kolonialwaren
Ladenöffnungszeiten: Di + Frei 15 - 19 Uhr, Sa 9 - 18 Uhr

Sie finden uns zwischen Straßmeier (B 12 - Aylb-Tankstelle)
und Forsting (B 304) - 1,5 km nördlich von Albaching.
Familie Oexle, 83558 Mattenreith, Tel. 08076/9197-0

Sensationeller Andrang beim

Über zweitausend Besucher bei insgesamt zehn Vorstellungen -



Von zwei seiner Gegner wird Jonas (Thomas Ostermaier) gefesselt und der Ketzerrei angeklagt...



...und nach dem Urteil von Hohenpriester Aaron (Boysi Gugg, rechts im Bild) und seinem Diener David (Christian Fleidl) aufs Meer verbannt.



Albaching (fk) - Sämtliche Erwartungen übertroffen hat der Besucherandrang beim Musical „Jonas“ in Albaching. Die Karten für die sechs ursprünglich geplanten Aufführungen waren nach der ersten Vorverkaufswochen fast weg, die eilig anberaumten vier Zusatzvorstellungen bereits kurz nach Bekanntwerden der Termine ausverkauft.

Es war schon ein seltsamer Montagvormittag am 6. November: Schon kurz vor Schalteröffnung um 8 Uhr morgens begehrten die Leute Einlass in die Albachinger Raiffeisenbank um Karten für das Musical Jonas zu kaufen.

Die Mitarbeiter des Geldinstituts verlebten anschließend einige aufregende Stunden, denn der Start des Vorverkaufs lief fast so stürmisch an, wie der Sturm, der das Boot von Jonas im Musical zum Kentern bringt. Kurzzeitig bildete sich eine Warteschlange bis zur Eingangstür. Um 10 Uhr vormittags schließlich war die Premiere ausverkauft, nach rund zehn Tagen alle sechs Vorstellungen. Die Veranstalter beaumten nacheinander noch vier Zusatztermine an, die Karten dafür gelangten jedoch gar nicht mehr in den Vorverkauf, denn

SCHMID-LANDTECHNIK

MASCHINEN- UND GERÄTEBAU



STEYR-Traktoren

- Reparaturwerkstätte
- Ersatzteillager
- Westfalia-Melkanlagen
- Stihl-Stützpunkt
- Spenglerei - Schlosserei

83562 Rechtmehring - Hauptstr. 11

Tel. 0 80 76 - 2 80
Fax 0 80 76 - 81 54

Schlosserei - Spenglerei

Winfried Göschl

Stahlbau
Bauschlosserei

Spenglerarbeiten
Blechdächer

Büro: Schwalbenweg 2 83544 Albaching
Tel. 08076/1747 Fax. 08076/1723
Werkstatt: Wasserburgerstr. 5 83544 Albaching
Tel. 08076/9775 Fax. 08076/9775

Albachinger Musical „Jonas“

Gemeinschaftsprojekt von Theaterverein und „Neues Leben“

sobald sich „Kartendrucker“ Franz Konrad mit seinem berühmten Kartenschächtlein im Probenraum zeigte, bildeten sich Käuferschlangen. Die rund 110 Mitwirkenden aus dreizehn Gemeinden rissen ihm die kleinen bunten Eintrittskarten förmlich aus der Hand.

So war die Halle bei jeder Vorstellung bis auf den letzten Platz gefüllt, und was die Zuschauer dann zu sehen bekamen, war sicher eine Besonderheit: Ein fast dreistündiges Musiktheater aus der Feder von Johannes Wimmer (Musik: Christine Pfaller) um den Sektenführer Jonas (Thomas Ostermaier), der in seinem Heimatdorf Ninive durch seine ketzerischen Reden für Aufruhr sorgt. Seine Gegner unter der Führung von Debora (Cornelia Stummer) verbannen ihn nach einem Urteil des Hohenpriesters (Boysi Gugg) aufs Meer. Das Boot mit Jonas und seinen Anhängern kentert bei einem schweren Sturm und nur Jonas überlebt, weil er von einem Wal verschluckt wird. Dort erscheint ihm der Herr, er wird bekehrt und soll als Prophet in sein Dorf zurückkehren. Dies ist wie erwartet nicht ganz einfach, da ihm seine Gegner nicht mehr glauben. Nachdem der Herr nochmal erscheint, nimmt die Geschichte dennoch ein gutes Ende.



Jonas erwacht im Walmagen



Die Anhängerschar von Jonas: Martina Maierbacher als Judith, Florian Sanftl als Ezechiel, Gerty Achatz als Miriam und Thomas Meixner als Balak



Spielte die Gegenspielerin von Jonas: Cornelia Stummer als Debora. Fotos: Konrad

OSTERMAIER

Meisterbetrieb
Heizung & Sanitär

Planung • Ausführung • Kundendienst

- Öl-u. Gas-Heizungsanlagen
- Heizungsmodernisierung
- Solarheiztechnik
- Wärmepumpen
- Holzheizkessel
- Hackschnitzelanlagen
- Flüssiggassysteme
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Enthärtungsanlagen
- Whirl-Pools
- Schwimmbadtechnik
- Wasserinstallation

Klaus Ostermaier
Berg 3a - 83544 Albaching
Tel: 08076/1679 - Fax: 08076/8420

Getränke WIMMER

Reichtmehring - Hart
Tel. 08076/233

The Fight goes on 2000

4. Hockeyturnier in der Alpicha Halle

Albaching(zi/ah) - Nach einem weiteren Vortreff für das Millennium-Hockey-Nachttturnier, standen nach einer neutralen Auslosung durch eine Glücksfee die beiden diesjährigen Gruppen fest. Es meldeten sich zehn Teams für den „Fight“ um den heißbegehrten Wanderpott an. Jetzt steht dem Gelingen des Turniers eigentlich nichts mehr im Wege, denn für Essen und Spaß ist reichlich gesorgt. Nun hofft die Landjugend nur noch auf zahlreichen Besuch.

Gruppe A

Albaching I
Pfaffing II
Kreisrunde
Steinhöring
Soyen

Gruppe B

Albaching II
Pfaffing I
Maitenbeth
Rechtmehring
Heufeld



Katholische Landjugend

Am 5. und 6. Dezember ist wie schon in der Novemberausgabe bekannt gegeben, ab ca 16 Uhr **der Nikolausdienst** der KLJB.

Das schon angekündigte **Hockeyturnier der Landjugend** findet am Samstag den 9. Dezember statt. Weiteres dazu im nebenstehenden Bericht.

Eine Weihnachtsfeier der Arge findet am Dienstag, den 19. Dezember im Jugendheim in Eiselfing statt. Treffpunkt für alle Albachinger ist an diesem Tag um 19.30 am Jugendheim.

Die nächste Arge findet am Dienstag den 9. Januar im Albachinger Jugendheim statt.

Die nächste OV - Runde ist für Mittwoch den 10. Januar wieder um 19 Uhr im Jugendheim angesetzt.

Am heiligen Abend nach der Christmette bietet die KLJB wieder einen Glühweinausschank für alle an.

Die alljährliche **„Wir warten auf's Christkind“-Aktion** wird auch dieses Jahr wieder für alle Kinder nach der Kindermette am Nachmittag angeboten.

Bauernmesse mit Orchester

kfd Frauen

Albaching (fk) - Die Bauernmesse von Anette Thoma singt der Kirchenchor beim Patroziniumsfest der Pfarrgemeinde Albaching am Sonntag, 10. Dezember um 9 Uhr in der Pfarrkirche. Die Aufführung wird von einem Orchester begleitet. Es sind alle herzlich eingeladen.

Eine Krippenfahrt findet am Donnerstag, 28. Dezember, statt. Dazu lädt die Frauengemeinschaft recht herzlich ein. Die Abfahrt mit dem Bus ist um 12 Uhr am Maibaum. Zustiegmöglichkeiten gibt es noch in Berg, Kalteneck und Zell. Anmeldung bitte bei der Liste im Glockenhaus.

Christkindl lässt grüßen

Albaching(zi/ah) - Wie schon in den letzten Jahren bietet die Landjugend auch heuer wieder ihre beliebte Christkindaktion für alle Kinder nach der Kindermette am 24. Dezember an. Einige junge Mitglieder der Landjugend, sowie Vorstandschaftsmitglieder bereiten ein umfang-

reiches Programm vor, um den Eltern ein wenig Ruhe bis zur Bescherung zu bereiten. Für die etwas „älteren“ und „wilderer“ Kids steht heuer wahrscheinlich auch die Alpicha-Halle zur Verfügung. Auf zahlreichen Besuch freut sich das Organisatorenteam der Landjugend.

Frohe Weihnachten und ein

wünschen der Kindergärten und die Sponsoren der Spendenaktion zu Gunsten des Kindergartens



gutes

neues Jahr

Allianz Peter Barth
Videoproduktion Georg Barth
Elektro Herbert Birkmaier
Milchsammelstelle Fritz Börmann
Obst/Wein Franz Brenzinger
Blumenstüberl Edenharter
Transporte Freunberger GmbH
Schreinerei Ganslmeier GmbH
Spenglerei Winfried Göschl

Familie Lang-Richter, Schönanger
Kfz/Landmaschinen Alfred Oetli
Audio/PPA Peter Pfitzmaier
Zimmerei Georg Sanftl
Café Oibich Joachim Sewald

Metzgerei Josef Sewald
Kfz Sachverst. Herbert Schmid
Schreinerei Schwimmer GmbH
Sparkasse Albaching
Schreinerei Martin Speer
Heizung/Sanitär Franz Staudinger
Gasthaus Marianne Steinacker
Malerbetrieb Alfred Weigl
Getränke Wimmer, Hart



Aufzählung alphabetisch und nicht nach der Höhe der Spende





Alter Häuptling ist neuer Häuptling

Jahreshauptversammlung der Bavarian Navajo Indians

Das Landvolk Rechtmeiring veranstaltet heuer das zweite Adventssingen in der Rechtmeiringer Pfarrkirche. Mitwirkende sind neben der Chorgemeinschaft Rechtmeiring der Westacher Männergesang mit dem Harfinisten Anton Deuschl, die Dirnecker Saitenmusik und die Halfinger Bläsergruppe. Neben den Liedern und Melodien werden Gedichte und Texte zur adventlichen Stimmung beigetragen. Das Adventssingen beginnt am 2. Advent (10. Dezember) um 19:30. Das Landvolk Rechtmeiring lädt dazu recht herzlich ein und freut sich auf zahlreiche Besucher.

Johanna Neuwieser

Rechtmeiring - Bei der Jahreshauptversammlung der „Bavarian Navajo Indians“ wurde die bisherige Vorstandschaft erneut gewählt. Im Mittelpunkt der Versammlung stand noch die Planung für das kommende Jahr.

Es fanden leider nur 12 Mitglieder den Weg ins Sportheim Rechtmeiring, wo Häuptling Georg Bibinger die Sitzung eröffnete und einen kurzen Rückblick über die abgelaufenen Aktivitäten der Indianer gab. Besonders zu erwähnen waren neben den diversen Bikertreffen, das eigene Bikertreffen im Juli 1999, welches im großen und ganzen ein sehr schönes Fest war. Außerdem wurde von einem 4-tägigen Mo-

torradausflug nach Südtirol berichtet, der ebenfalls wiederholungswürdig erscheint. Anschließend gab Kassier Josef Ebersberger einen kurzen Kasenbericht ab, der sehr positiv ausfiel. Nach der Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig erfolgte, standen Neuwahlen an. Um die Probleme im Mutterland der Indianer bei der Stimmtelaustrahlung zu vermeiden, wurde per Handzeichen gewählt.

Als nächster Punkt stand das Bikertreffen 2001 auf dem Programm. Die Frage ob man überhaupt ein Bikertreffen veranstalten soll, war relativ schnell geklärt, denn jeder der Anwesenden war nach dem guten Verlauf des letzten Bikertreffens bereit seinen Teil zum Gelingen beizutragen. Geklärt werden muss aber in den nächsten Wochen, ob auch die nichtanwesenden Vereinsmitglieder bereit sind beim Fest aktiv mitzuhelfen. Die ersten Vorschläge wurden anschließend noch lange und heftig diskutiert.

Josef Ebersberger

125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Rechtmeiring

Rechtmeiring - Im nächsten Jahr feiert die Freiwillige Feuerwehr Rechtmeiring ihr 125-jähriges Bestehen. Geplant ist, in den Tagen vom 25. bis 28. Mai 2001 dieses Jubiläum in ge-

bührender Weise zu feiern. Die Feuerwehr möchte deshalb alle Vereine bitten, diesen Termin bereits vorzumerken.

Josef Scheffthaler



Termine

Der SC 66 Rechtmeiring feiert am Samstag, den 09. Dezember seine Weihnachtsfeier im Sportheim Rechtmeiring. Dazu sind alle Aktiven, Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich eingeladen. Beginn ist um 20 Uhr



Bürgervereinigung Albaching

Die Bürgervereinigung Albaching fährt am Mittwoch, 27. Dezember ins Badria nach Wasserburg. Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Feuerwehrhaus, Unko-

sten für Kinder 8 Mark. Eine Fährtsuche im Schnee findet am Freitag, 29. Dez. um 13 Uhr statt, Anmeldungen bei Franz Brenzinger oder Elektro Brich.

Die neue /alte Vorstandschaft

- 1. Vorstand Georg Bibinger
- 2. Vorstand Wolfgang Dirschl
- Kassier Josef Ebersberger
- Schriftführer Petra Bibinger

Benno Moser

Baggerbetrieb Grabenräumarbeiten

Ödenau 1
83544 Albaching
Tel. 08076 / 10 75



AMBUKA

Ambulante Kranken - u. Altenpflege
Betreutes Wohnen

Wir bieten fachkundige Pflege von Kranken und Alten Menschen mit folgenden Leistungen

- Pflegeleistungsberatung
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Verleih u. Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Betreutes Wohnen



Reiter Str. 24
EHLING ANTON

83527 HAAG/ OBB.

TEL. (08072) 374 915 FAX (08072) 374 915
www.ambuka.de E - Mail : ambuka@iiv.de

SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH



☎ 08076-9323
☎ 08076-8995

- BERATUNG
- PLANUNG
- AUSFÜHRUNG

Kreuzstraße 7, 83544 Albaching

Zum Abschluss das erste

Zweite Mannschaft gewinnt 1:0 gegen Oberbergkirchen - Erste

Rechtmeiring (fs) - Zwei Mannschaften, zwei Spiele, zwei Siege, was will man mehr bei den letzten Heimspielen im Jahr 2000? Nichts. Wenngleich auch zwei Platzverweise das Bild ein wenig trüben. Nicht so zufriedenstellend dagegen ist der Mittelfeldplatz für die Erste Mannschaft. Bei der Zweiten reicht ein solcher aber für den Klassenerhalt, was als Erfolg zu werten ist.

Bei den letzten Heimspielen, die die Mannschaften des SC Rechtmeiring in diesem Jahr zu bestreiten hatten gab es keine Punkte für die Gastmannschaf-

ten. Sowohl die Zweite als auch die Erste konnten ihre jeweiligen Gegner mit Kampf, Einsatzwille und Disziplin bezwingen.

Oberbergkirchen war nicht der erwartete schwere Gegner für die Zweite. Während des ganzen Spiels lagen die Vorteile auf Seiten des SCR. Die Spieler vermochten diese Überlegenheit jedoch ein ums andere mal nicht in Tore umzumünzen. Es dauerte bis zur 70. Minute ehe der Ball den Weg ins gegnerische Gehäuse fand. Nach einem Eckball stand Fritz Bernhard goldrichtig und köpfte den Ball

zum erlösenden 1:0 in die Maschen. Da die Oberbergkirchner ihre Offensivstärke aus der Aufstiegsaison zu Hause gelassen hatten, reichte dieses Tor zum Sieg für den SCR. Damit führt man in der Tabelle bis zum Frühjahr die untere Tabellenhälfte an.

Ähnlich wie das erste Spiel an diesem noch ungewöhnlich angenehmen Novembertag verlief das Spiel der Ersten gegen

Daten und Fakten der Ersten Mannschaft auf einen Blick:

Ergebnisse

SCR - Buchbach 2 4:0
Genclerbirligi - SCR abges.
Reichertsheim - SCR abges.

Rückrundenaufakt

Sonntag 25. März, 15.00 Uhr
SCR - Obertaufkirchen

Torschützen

Michael Wagner 8
Freddy Vital 7
Peter Boschner 5
Gane Vital 5
Markus Boschner 2
Jochen Schillhuber 2
Sepp Ebersberger 1
Eigentor 1

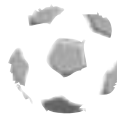


Tabelle A3 nach dem 15. Spieltag

Platz	Mannschaft	Spiele	+	o	-	Tore	Punkte
1.	SV Forsting	14	11	2	1	45:15	35
2.	SV Reichertsheim	12	10	2	0	27:11	32
3.	SV Schwindegg	14	8	4	2	33:15	28
4.	TSV Schnaitsee	14	8	4	2	38:22	28
5.	SV Waldhausen	14	8	2	4	39:22	26
6.	SC Rechtmeiring	12	5	3	4	33:23	18
7.	TSV Buchbach 2	13	5	3	5	20:27	18
8.	TSV Babensham 2	13	4	3	6	17:25	15
9.	TSV Soyen	13	2	6	5	14:26	12
10.	TSV Eiselfing	12	2	2	8	14:25	8
11.	Gencl. Wasserburg	13	2	2	9	16:40	8
12.	TSV Obertaufkirchen	13	1	2	10	22:42	5
13.	TSV Wasserburg 2	13	1	1	11	17:42	4

EINFACH • SICHER • SCHNELL
INS INTERNET

AUF ZU NEUEN WELTEN
MIT UNSEREM

i-surf-KONTO
WANN STARTEN SIE?

i-surf

in Zusammenarbeit mit

icWorld
information & communication

- keine Grundgebühr
- 3,9 Pfennig/Minute
- inkl. Telefongebühren



KREIS- UND STADTPARKASSE
WASSERBURG AM INN
Geschäftsstelle Albaching

Mal die volle Punktausbeute

schlägt Buchbach 2 mit 4:0 - Hallentraining findet dieses Jahr Sonntags statt

Buchbach 2. Da die Gäste einige Spieler an die Bezirksligamannschaft abtreten mussten, waren sie, wie sich auch im Spielverlauf zeigte, deutlich geschwächt. So waren sie im Angriff fast chancenlos, was auch daran lag, dass sie im Mittelfeld keinen geordneten Spielaufbau zustande brachten. Viel besser lief es da beim SCR. Von Beginn an hatte man die Gäste fest im Griff und ließ ihnen nur wenig Freiraum. Die konsequente Folge aus diesen zwei Faktoren war der Führungstreffer von Gane Vital nach einem Alleingang in der 30. Minute. Nur fünf Minuten später erhöhte sein Bruder nach einer Flanke von rechts zur 2:0 Pausenführung. Auch nach der

Pause war man den Gästen weitgehend überlegen. Es dauerte jedoch wieder eine halbe Stunde ehe Freddy Vital zum zweiten Mal zuschlug. Dieses Mal verwertete er eine Flanke nicht mit dem Fuß sondern per Kopfstoß.

Platzverweise trübten die Stimmung

Zu diesem Zeitpunkt waren nur noch 20 Spieler auf dem Platz, da der gut leitende Schiedsrichter Zielke aus Eiselfing auf beiden Seiten einen Spieler mit gelb-rot vom Platz schickte. In der 64. Minute war Alois Eisenauer nach wiederholtem Foulspiel fällig, und zehn Minuten später folgte ein Buchbacher

Abwehrspieler wegen Meckerns.

Dies sollten jedoch nicht die einzigen Platzverweise bleiben. Fünf Minuten vor dem Schluss stürmte Torwart Thomas Wagner aus dem Kasten um einen weiten Ball auf einen Gästestürmer zu entschärfen. Kurz vor der Auslinie trafen sie dann aufeinander. Obwohl der Schiri keinen guten Sichtwinkel auf diese Situation hatte entschied er auf eine Notbremse von Wagner und zeigte ihm die rote Karte. Eine harte, aufgrund der Winterpause jedoch wenig folgenreiche, Entscheidung.

Bis zum Spielende sprang dann Johann Dapperger als Torwart ein. Mit dem Schlusspfiff erzielte Markus Boschner dann noch, den auch in dieser Höhe verdienten, 4:0 Endstand. Gegen seinen harten Flachschuss von der Strafraumgrenze hatte der Gästetorwart keine Chance.

Hallentraining Sonntags

Nachdem nun die letzten Spiele gespielt sind geht es in die Winterpause. Damit der Körper aber nicht rostet, wenn er rastet besteht auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit am Hallen-



Die Rückschau

training teilzunehmen. Gespielt wird, wie auch schon in den vergangenen Jahren in der Mehrzweckhalle in Maitenbeth. Neu jedoch ist der Zeitpunkt. In diesem Winter hat der SCR eine Hallenbelegung am Sonntag zwischen 10 und 12 Uhr zugewiesen bekommen. Wer Zeit und Lust hat ist wie immer gern gesehen.

Termine stehen schon fest

Und damit den Fußballern nicht zu langweilig wird ist auch schon ein besonders früher Trainingsauftakt festgelegt. Dabei müssen die Erstespieler am 6. Februar wieder raus ins Freie. Die Spieler der Zweiten fangen dann erst am Donnerstag, also zwei Tage später an, um bis zum Rückrundenstart am 25. März auch ganz bestimmt topfit zu sein.



SC 66 Rechtmeiring

Die alljährliche Weihnachtsfeier des SC 66 Rechtmeiring findet am Samstagabend, des 9. Dezember im Sportheim statt. Eingeladen dazu sind alle Mitglieder und Gönner des Vereins.

Das Hallentraining für den Seniorenbereich findet auch wieder in diesem Winter in der Mehrzweckhalle in Maitenbeth

statt. Das Training beginnt jeweils Sonntags um 10 Uhr und dauert 2 Stunden lang.

Trainingsauftakt für die Rückrunde ist der Dienstag, 6. Februar für die Erste Mannschaft und für die Zweite Mannschaft der Donnerstag, 8. Februar 2001.

Daten und Fakten der Zweiten Mannschaft auf einen Blick:

Ergebnisse

SCR - Oberbergk'n 6:3
Genclerbirliqi - SCR abges.
Reichertsheim - SCR abges.

Rückrundenauftakt

Sonntag 25. November, 13.00 Uhr
SCR - Gars

Torschützen

Richard Achatz 4
Fritz Bernhard 4
Kurt Hanisch 3
Souher Kenzari 2
Sepp Linner 2
Freddy Vital 2
Mario Kastner 1
Christian Huber 1
Thomas Rappold 1
Eigentor 1

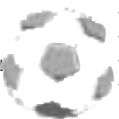


Tabelle B3 nach dem 15. Spieltag

Platz	Mannschaft	Spiele	+	o	-	Tore	Punkte
1.	FC Maitenbeth	12	8	2	2	45:19	26
2.	FC Grünthal 2	10	8	1	1	39:19	25
3.	SV Waldhausen 2	12	7	2	3	31:25	23
4.	SV Oberndorf 2	13	6	3	4	36:28	21
5.	TSV Taufkirchen 2	12	6	2	4	23:16	20
6.	SV Aschau am Inn 2	11	5	3	3	36:21	18
7.	SC Rechtmeiring 2	11	4	1	6	23:29	13
8.	SV Reichertsheim 2	10	4	0	6	17:22	12
9.	TSV Haag 2	12	3	2	7	16:29	11
10.	TV Kraiburg 2	11	3	1	7	17:28	10
11.	SV Oberbergkirchen 2	12	3	0	9	12:32	9
12.	TSV Gars 2	12	2	3	7	15:40	9

Rehwild frisch aus dem heimischen Revier



Der Leckerbissen, wertvoll und gesund, unverwechselbar im Geschmack.

Für Auskünfte und Bestellung steht gerne bereit:

August Seidinger - Thal 3
83544 Albaching - Tel. 08076/257

Unterhaltungselektronik
Telekommunikation
Wärmepumpen
Elektrotechnik
Solartechnik
Hausgeräte
Kundendienst



83553 Frauenneuharting · Kirchplatz 5
Tel. 08092 - 85550 · Fax 855530 · Störungsnotdienst 855540
e-mail: info@wieserelektro.de · www.wieserelektro.de

Geistergeschichten aus Rechtmeiring

Z'sam feierte Halloweenparty mit Groß und Klein

Rechtmeiring - Aus Rechtmeiring wurde von seltsamen Dingen berichtet, die sich am späten Nachmittag bis zum frühen Abend des 31. Oktober zugetragen haben. Einige Bürger sprachen von unheimlichen Gestalten der Nacht, die verstärkt in und um den Z'sam im Sportvereinsheim aufgetreten seien.

Doch das Erscheinen von Gespenstern, Hexen, ja sogar von Vampiren sollen laut Berichten aus Amerika, an diesem Tag, der auch Halloween genannt wird, nichts ungewöhnliches sein. Der Z'sam hatte sich also dazu entschlossen, alle kleinen und auch größeren Spukgestalten zu unterhalten, damit sie anderen Ortes keinen Schaden anrichten können. Das Vereinsheim wurde kurzerhand umdekoriert, damit sich auch alle Gäste in der gewohnt gruseligen Atmosphäre wohlfühlen konnten. Pünktlich um 16 Uhr begann der Spuk; die erwarteten Gäste trafen ein. So manch kleines Gespenst sah man mit Feuereifer schreckliche Fratzen in Kürbisse schnitzen, Vampire eifrig in der Küche

hantieren und Zauberer, die sich gespannt die Zukunft vorhersagen ließen.

Nach dem Bestreiten der Wettkämpfe in Disziplinen wie Mummien einwickeln, Kürbislauf ect. entwickelten viele der Gäste einen enormen Appetit, dem zum Glück mit einem schmackhaften Gruselbuffet gefahrlos abgeholfen werden konnte.

Zur weiteren Zerstreung der „illustren“ Gäste wurden Gänsehautgeschichten zum Fürchten vorgelesen und ein Hexentanz gelehrt, bei dem so manch kleine Hexe ihre tänzerischen Fähigkeiten vervollkommen und diese dann vor interessiertem Publikum vorführen konnte. Trotz des Regens erfreuten sich doch viele der nun schon müden



Gruselig gings her in Rechtmeiring. Foto: Wenglorz

Hexen, Zauberern und Vampiren mit ihren Eltern am Halloweenfeuer und beendeten so ein rundherum gelungenes Fest. Leider fanden sich nur wenige Kürbissuppenliebhaber ein, es wird vermutet, dass sie sich, trotz größter Sicherheitsmaßnahmen vor den unheimlichen Gästen

fürchteten, schade! Die eingenommenen 50,- DM für die Pilao Arcao Stiftung wurden an Frau Forster überreicht. Da auch der größte Spuk ein Ende hat herrscht in Rechtmeiring nun wieder Friede und Stille -vielleicht- bis nächstes Jahr?

Bettina Wenglorz

**Nichts einfacher
als Steuern
sparen !**

Verschenken Sie kein Geld an den Staat - sichern Sie sich gleichzeitig hohe Renditen !

zum Beispiel mit

- > Medien- und Schiffsbeteiligungen
- > Aktien - und Investmentfonds
- > Firmendirektversicherungen
- > geschlossene in- und ausländische Immobilienbeteiligungen
- > Flugzeugleasingfonds
- > Immobilien

Wir machen den Weg frei



Raiffeisenbank

RSA

persönlich & kompetent

Rechtmeiring: 08076 / 91800 - Soyen: 08071 / 923140 - Albaching: 08076 / 256

www.rbk-rsa.de



Thomas Wühr

Kundenbetreuer in der
Geschäftsstelle Rechtmeiring

Die ZEIT drängt

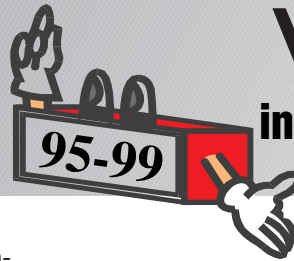
Wir überprüfen für Sie noch in
diesem Jahr Möglichkeiten
zur Steuerersparnis.



Wissenswertes

Warum gibt es nach einem Erdbeben Nachbeben?

Die Erdkruste besteht aus zahlreichen Erdplatten, die sich gegeneinander bewegen. An den Plattengrenzen entstehen dabei Spannungen, die sich aufstauen, bis ein Erdbeben ausgelöst wird: Das Gestein bricht und verschiebt sich ruckartig. Dadurch können Gesteinspakete auf einen Schlag um mehrere Meter versetzt werden. Mit zunehmender Entfernung vom Erdbebenherd nimmt die Verschiebung der Gesteinspakete ab, weil Unebenheiten oder Gesteinswechsel die Bewegung hemmen und abfangen. Hier bauen sich lokal neue Spannungen auf, die sich in den Nachbeben lösen. Dabei werden wie beim Hauptbeben seismische Wellen freigesetzt, die den Boden ins Schütteln und Schaukeln bringen. Nachbeben sind per Definition schwächer als das Hauptereignis, da immer das stärkste Beben einer Serie als Hauptbeben bezeichnet wird. Die stärksten Nachbeben liegen meistens eine Größeneinheit auf der Richterskala unter dem Hauptereignis, die schwächsten sind für uns nicht spürbar. Die Nachbeben-Häufigkeit nimmt mit zeitlichem Abstand vom Hauptbeben stark ab. Einzelne Nachbeben können jedoch auch noch nach Monaten oder Jahren den Untergrund erschüttern.



WAS WAR ... in der Dezemberausgabe

1995:

- Bei der Jahreshauptversammlung des Nasenbachvereins wurde eine neue Vorstandschafft gewählt. Maria Zech ist neuer Erster Vorstand, ihr Stellvertreter heißt Fritz Roth.
- Der Nasenbachverein führte zum zweiten mal eine Leseumfrage durch. Dabei stellte sich heraus, daß der Terminkalender auch dieses mal die Beliebtheitsskala anführt.
- Florian Trautbeck jun. und Franz Meixner, die für die Solidarität Albaching-Rosenberg starteten, belegten bei der Bildersuchfahrt des MC-Wassersburg den 1. Platz.
- Der Theaterverein Albaching führte in der Mehrzweckhalle das Stück „Liang, daß se de Boikn biang“ auf.

1996:

- Der erste Albachinger Adventsmarkt fand auf dem Pausenhof der Schule statt. An insgesamt neun Ständen wurden verschiedene Weihnachtssachen feilgeboten.
- Die Erste Mannschaft des SV Albaching belegt nach Beendigung der Vorrunde, in der man sich nur einmal geschlagen geben musste, hinter Aßling den zweiten Rang.
- Der Albachinger Theaterverein führte „Die bayerische Prohibition“, ein Stück aus der Feder von Peter Landstorfer, auf.

- Christian Fleidl wurde bei der Jahreshauptversammlung des Nasenbachvereins von der Vorstandschafft in die Redaktion berufen und wird sich künftig um das Ressort „Sport“ kümmern.

1997:

- Der Theaterverein Albaching bewegte sich diesmal abseits der ausgetretenen Pfade des traditionellen komischen Schwanks und betrat mit der Komödie „Hase Hase“ Neuland.
- Die D-Jugend des SV Albaching gewann ihr letztes Vorrundenspiel beim TuS Bad Aibling mit 7:1 und wurde mit drei Punkten Vorsprung vor Amersang Herbstmeister.
- Bei der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Nb-Vereins wurde Maria Zech in ihrem Amt als erste Vorsitzende bestätigt und Franz Konrad zu ihrem Stellvertreter gewählt.
- Die Jugend der Soli Albaching-Rosenberg gewann beim Bezirkstischtennisturnier in Grafing den Bezirkswanderpokal.

1998:

- Nach dem Ausscheiden von Hans Karl und drei Neuaufnahmen (Andy und Claudia Heinz sowie Martin Unverdorben) verjüngt sich die Nb-Redaktion auf ein Durchschnittsalter von 23,7 Jahren.

- Der Theaterverein Albaching führte das Märchen der Gebrüder Grimm „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ in der Alpicha-Halle auf.
- Der Dezemberausgabe des Nb-Magazins lag die 3. Nb-Leserumfrage bei, die dem Leser ermöglichen sollte, aktiv an der Gestaltung des Heftes mitzuwirken.
- Bodo Eberherr, Franz Sanftl und Alfred Trautbeck wurden dafür geehrt, sage und schreibe 500 mal für den SVA gespielt zu haben.

1999:

- Ein voller Erfolg wurde das Theater „Viel Lärm um nichts“ von William Shakespeare, das der Theater- und Musikverein Albaching in der Alpicha-Halle aufführte.
- Beim Kleinkalibervergleichsschießen mit dem Veteranenverein aus Ebrach mussten sich die Schützen des Soldaten- und Kriegervereins Albaching deutlich geschlagen geben.
- Josef Klingshirn stiftete anlässlich seines 70. Geburtstages eine prächtige Schützenscheibe, die Jungschütze Stefan Meixner mit einem Top-Teiler gewann.
- Bei der Jahreshauptversammlung des Nb-Vereins wurde Günter Ganslmeier zum neuen Vorstand gewählt.

REZEPTTIPP

Lebkuchen Mascarpone Torte

vier Eiweiß steif schlagen

- vier Eigelb
- 125g weiche Margarine
- 100g Zucker
- ein P. Vanillezucker
- eine Prise Salz

} schaumig rühren

- 200g Mehl
- 60g Gustin
- zwei Teel. Backpulver
- fünf Tropfen Zitronen- oder Orangenaroma
- etwa fünf Eßl. Milch

} alles zur Schaummasse unterrühren

Ein Rezepttipp von Renate

zum Schluß den steifen Eischnee unterheben. Den Teig in eine gefettete mit Semmelbrösel ausgestreute runde Form füllen. Bei 175° etwa 20-25 Minuten backen. Den ausgekühlten Kuchen zweimal durchschneiden und um den ersten Boden einen Kuchenring legen

- 200g Sahne mit einem P. Sahnefestiger steif schlagen
- 350g Mascarpone mit 2 Eßl. Zucker und 1 Teel. Zimt verrühren
- fünf runde Schokolebkuchen klein würfeln

} alles vorsichtig unterheben

Die Hälfte der Creme auf den ersten Boden streichen, zweiten Boden darauflegen, den Rest der Creme darauf verteilen. Den letzten Boden daraufgeben und zwei Stunden im Kühlschrank kalt stellen. 400g Sahne mit 1 P. Sahnefestiger steif schlagen, die Torte damit aussen betreiben, mit Sahnetupfen, Belegkuchen, Zimsternen und Zimt verzieren.

Sind sie bekloppt?? Finden sie es heraus!

Der Idioten-Test für alle intelligenten Menschen - mit 25 Fragen noch schlauer werden

1. *Wenn du um acht Uhr ins Bett gehst, und den Wecker einstellst, dass du um neun Uhr aufwachst, wie lange kannst du schlafen?*
2. *Gibt es den 17. Juli in England?*
3. *Wie viele Geburtstage hat ein Mensch?*
4. *Einige Monate haben 30 Tage, andere haben 31 Tage. Wie viele haben 28 Tage?*
5. *Ein Bauer hat 16 Schafe. Alle sterben außer neun. Wie viele bleiben übrig?*
6. *Ist es in Russland erlaubt, dass ein Mann die Schwester seiner Witwe heiratet?*
7. *Was war am 6.12.1943 in Berlin?*
8. *Berlin schreibt man vorne mit B und hinten mit h. Stimmt das?*
9. *Ein Segelflugzeug stürzt ab und fällt direkt auf eine Grenze. Wer bekommt den Motor?*
10. *Wie viele Tiere jeder Art nahm Mose mit auf seine Arche?*
11. *Wenn ein Nachtwächter am Tag stirbt, bekommt er dann eine Rente?*
12. *Ein Arzt gibt dir drei Tabletten und sagt: Nimm eine jetzt, und dann jede halbe Stunde eine weitere. Wie lange reichen sie?*
13. *Du hast ein Sreichholz und kommst in einen leeren Raum, indem nichts weiter ist, als eine Petroleumlampe, ein Ofen und eine Kerze. Was zündest du als erstes an?*
14. *Wie viele Eier kann ein Riese auf den nüchternen Magen essen?*
15. *Wie oft kann man eins von zehn abziehen?*
16. *Was passiert, wenn man am 27.12.2000 ein blaues Tuch ins Tote Meer taucht?*
17. *Auf einer Weide stehen Vater Bulle, Mutter Bulle und Kind Bulle. Zu wem geht das Kind wenn es Durst hat?*
18. *Du bist der Busfahrer. An der ersten Haltestelle steigen fünf Leute ein, an der zweiten drei ein und fünf aus. Und an der dritten vier ein und fünf aus. Wie alt ist der Busfahrer?*
19. *Auf der Grenzen steht ein Bulle. Wer darf ihn melken?*
20. *Auf dem Dorfplatz steht ein zentnerschwerer Stein, und wenn der Hahn kräht, bewegt er sich. Geht das?*
21. *Du bist mein Sohn, ich aber nicht dein Vater. Wer sagt das?*
22. *Ein Archäologe behauptet, eine Münze mit dem Prägedatum 47 vor Christus gefunden zu haben Stimmt das?*
23. *Eine E-Lok fährt nach Süden. In welche Richtung steigt der Dampf?*
24. *Auf einem Ast sitzen 15 Spatzen. Ein Jäger schießt 3 Spatzen ab. Wie viele bleiben sitzen?*
25. *Am Taxistand stehen sieben Taxen. Drei davon fahren weg. Wie viele bleiben stehen?*

HANDYSPRUEGHE & ALLES ANDERE DAS GEFUEHLE AUSDRUECKT

Als ich deinen Hals berührte,
meine Lippen zu deinen führte,
deinen Saft in mir spürte,
oh, wie sehn ich mich nach dir,
meine geliebte Flasche Bier.

Die Welt ist eine Komödie für diejenigen, die denken,
eine Tragödie für diejenigen, die fühlen.

Warum müssen Männer ab 50 zwischen dem 1.
und 2. Geschlechtsakt so schwitzen?

Weil der Sommer dazwischen
liegt.

Liebe ist ein schöner Traum, deshalb sollte man
seinen Traumboy nicht in der Realität treffen!

Habe dich verzweifelt gesucht,
wollte dich auf meinem nackten Körper spüren.
Musste dann ohne dich ins Bett,
wo warst du nur, mein Schlafanzug.

Man gleitet nicht in
die Liebe, man fällt.
Und das kann manch-
mal ziemlich hart sein!

Morgens wollte ich ihn spüren,
mit den Lippen zart berühren,
zum blasen an den Mund hinführen.
Heiß floss es dann in mich hinein,
ja so ein, Kaba der ist fein!

If I look
into your
eyes, I will
feel like in
paradies.

Achtung!
Diese Nachricht übermittelt Fröhlichkeit
und gute Laune. Also genieße für einen
Moment das Leben und das Gefühl, dass
jemand an dich denkt!

Wir könnten dich und mich addieren, unse-
re Kleider abziehen, unsere Gefühle teilen
und unser Glück multiplizieren!

In meiner persönlichen Konstitution manife-
stiert sich eine Dominanz auf die Individua-
lität deiner Person. Kurz: Ich liebe dich!

Ich würd so gern bei Mon-
denschein dein zartes Lie-
besmonster sein.

Morgens kann ich nichts essen, weil ich
Dich liebe! Mittags kann ich nichts es-
sen, weil ich Dich Liebe! Abends kann
ich nichts essen, weil ich Dich Liebe!
Nachts kann ich nicht schlafen, WEIL
ICH HUNGER HABE!

Eine Kiste voll Geld,
eine Kiste voll Bier, ist
nicht so wertvoll wie
ein Kuss von dir!

Lösungen:

1. 1 Stunde
2. Ja
3. 1
4. Alle
5. 9
6. Er ist tot.
7. Nikolaus
8. Ja
9. Ein Segelflugzeug hat keinen Motor.
10. Nicht Moses: Noah
11. Tote bekommen keine Rente
12. 1 Stunde
13. Das Streichholz

14. 1
15. Einmal
16. Es wird naß
17. Mutter Bulle gibt es nicht
18. Du bist der Busfahrer
19. Eine Bullen kann man nicht melken
20. Ja
21. Die Mutter
22. Nein
23. Eine E-Lok hat keinen Motor
24. Keine, die anderen fliegen weg
25. Keine

Bewertung

- 0 Fehler= sehr intelligent
1-2 Fehler= noch intelligent
3-4 Fehler= gut
5-6 Fehler= gerade noch gut
7-8 Fehler= leicht bekloppt
9-11 Fehler= Idiot
12-15 Fehler= Vollidiot
16-18 Fehler= anstaltverdächtig
19-20 Fehler= total verblödet
21-25 Fehler= Notschlachtung

NASENBACHVEREIN ALBACHING E.V.

Nasenbachverein Albaching, Floriansweg 2, 83544 Albaching



Ja zum Nb-Abo

Vorstand: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching

Kassier: Gerty Stockbrink, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching

Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching

Telefon, Fax: 08076 - 7286

*Bürozeiten: zu den Redaktionssitzungen und am Klammerabend
(Termine werden jeweils im Nb-Magazin veröffentlicht)*

Ich möchte das Nb-Abo zu folgenden Konditionen:

25 Mark für sechs Ausgaben

19 Mark für sechs Ausgaben

(nur für Mitglieder des Nb-Vereins, Mitgliedsbeitrag 12 Mark/Jahr)

Vorname, Name: _____

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

Geldinstitut: _____

Blz, Kto-Nr.: _____

Datum, Unterschrift: _____

Ich ermächtige Sie
widerruflich, den fälligen
Betrag zu Lasten meines
Kontos einzuziehen.

Das Abo verlängert sich
automatisch um sechs
weitere Ausgaben, wenn
ich nicht bis 14 Tage vor
Erscheinen der letzten
bezahlten Ausgabe
kündige

Albaching und Umgebung in alten Ansichten



Diese zwei Postkarten bekamen wir von Fritz Betzl

Behörden und Öffentliche Einrichtungen

Albaching:

Gemeindekanzlei:

Di. 13.30 - 16.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechst.:

Di. 13.30 - 14.30 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbücherei:

So. 10.00 - 11.00 Uhr

Wertstoffhof Albaching: (WZ)

Do. 15.00 - 17.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro:

Do. 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr

Postamt:

siehe Daumoser, EDEKA, Alb.

Arzt Dr. Irene Hülsmann:

Mo, Di, Do, Fr. 8.00 - 11.00 Uhr
Mo, Do. 17.00 - 19.00 Uhr

Arzt Dr. Josef Hülsmann:

Di, Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Mi. 9.00 - 11.00 Uhr
Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Tierarzt, Dr. Christoph:

Dienstbereit an allen Tagen
(nach tel. Vereinbarung :9246)
Nicht im Dienst: am 9. und 10.
am 16./17./26. Dez. 2000
sowie vom 30.12.-1.1.2001

VG Pfaffing:

Mo - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Rechtmeiring:

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 13.00 - 18.00 Uhr

Gemeindebücherei:

Sa. 15.00 - 16.00 Uhr
So. 10.00 - 11.00 Uhr

Wertstoffhof:

Mo. 9.00 - 11.00 Uhr
Mi. 15.00 - 17.00 Uhr
Sa. 8.00 - 10.00 Uhr

Pfarrbüro:

Di. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Missionsbazar im Parrheim:

Jeden 1. Sa. im Monat
15.00 - 16.00 Uhr
Jeden 2. So. im Monat
10.00 - 11.30 Uhr
Jeden 3. Di. im Monat
15.00 - 16.00 Uhr

Maitenbeth:

Gemeindekanzlei:

Mo - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 13.00 - 18.00 Uhr

Wertstoffhof:

Mi. 9.00 - 12.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Postamt:

bei Daumoser, EDEKA
Mo-Sa.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 17.30 Uhr
Mi. u. Sa. nachmittag geschl.

Pfarrbüro:

Mi. 17.00 - 19.00 Uhr

Gottesdienste in Albaching

Pfarrkirche St. Nikolaus

jeden Montag: 19.15 Uhr
jeden Mittwoch: 8.00 Uhr
jeden Donnerstag: 19.15 Uhr
jeden Freitag: 8.00 Uhr
jeden Samstag: 19.15 Uhr
jeden Sonntag: 9.00 Uhr

(ohne Gewähr)

An alle Firmen und Behörden:

Um diese Serviceseite
immer auf dem neuesten
Stand zu halten, bitten wir
alle Firmen und Behörde,
uns eventuelle Änderungen
von Öffnungszeiten mitzu-
teilen. Danke

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Vereinte Versicher.:

Mo - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Barth, Allianz Versicherung:

Mo - Mi.: 8.00 - 11.30 Uhr
Do.: 8.00 - 11.30 und
16.00 - 18.00 Uhr

Brenzinger, Gemüse / Wein:

Di.: 7.30 - 12.30 Uhr
Do., Fr.: 7.30 - 12.00 und
14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 12.00 Uhr

Brich Franz, Elektro:

Mo, Di, Do 8.00 - 12.30 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
Fr. 8.00 - 18.00 Uhr

Cafe Oibich, Sewald J. & J.:

Mo.: Ruhetag
Di, Mi.: 7.00 - 12.30 Uhr
Do, Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr
So.: 8.00 - 18.00 Uhr

Daumoser, Bäckerei, Albaching:

Mo-Fr.: 6.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 6.30 - 12.30 Uhr

Daumoser, EDEKA, Post, Alb.

Mo.-Fr.: 7.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.30 - 12.30 Uhr

Daumoser, Bäckerei, Maitenbeth:

Mo-Sa.: 7.00 - 12.00 und
14.00 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa. nachmittag geschlossen

EDEKA Raab, Rechtmeiring:

Mo, Di, Do, Fr.:
6.30 - 18.30 Uhr
Mi.: 6.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 6.30 - 13.30 Uhr

Edenharder, Blumen:

Di, Do, Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Mi. 8.00 - 12.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Friseurs. Beinrucker, Albaching:

Di. u. Mi.: 8.30 - 12.00 und
13.30 - 18.00 Uhr
Fr.: 8.00 - 12.00 und
13.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.30 - 12.00 Uhr

Friseursalon Hesse, Pfaffing:

Di, Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr
Mi. 9.00 - 20.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.00 Uhr

Friesinger, Gefl.-Eier-Honig:

täglich: 7.00 - 20.00 Uhr

Gasthaus Boschner, Maitenbeth:

täglich 8.00 - 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Gasthof Forsting:

täglich: 7.00 - 1.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Flecklhäusl:

täglich 10.00 - 24.00 Uhr

Gasthof Grandl, Haag:

Do.-So.: 11.00 - 23.00 Uhr

Gasthaus Kreuzwirt:

täglich: 10.00 - 1.00 Uhr
Montag Ruhetag

Gasthaus Nitzl, Aign:

täglich 12.00 - 24.00 Uhr

Gasthaus Stangl, Marsmeier:

Mo. - Fr. ab 18 Uhr, So. ab 10 Uhr
Sa. Ruhetag

Ganslmeier Günter, Computer:

Mo. - Do.: 9.00 - 12.00 und
13.00 - 18.00 Uhr
Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Ganslmeier Josef, Schreinerei:

Mo.-Fr. 7.30 - 12.00 und
13.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Kopp G., Continentale Vers.:

Fr. 10.00 - 14.00 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

Landlust, Ausflugscafe:

sonn- und feiertags ab 13.30 Uhr

Metzgerei Sewald, Albaching:

Di.: 7.00 - 12.30 Uhr
Do., Fr.: 7.00 - 12.00 und
14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr

Metzgerei Boschner, Maitenbeth:

Mo, Mi-Fr 7.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr

Oettl, Kfz-Werkstätte:

Mo - Fr. 7.30 - 12.00 und
13.00 - 17.00 Uhr

Raiffeisenbank Albaching:

Mo, Di, Fr. 8.00 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr
Mi.: 8.00 - 12.00 Uhr
Do.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 17.00 Uhr

Raiffeisenbank Rechtmeiring:

Mo, Di, Fr. 8.00 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr
Mi.: 8.00 - 12.00 Uhr
Do.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 19.00 Uhr

Sparkasse Albaching:

Mo - Mi.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr
Do: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 17.30 Uhr
Fr.: 8.00 - 12.00 und
14.00 - 16.30 Uhr

Nasenbach-Flohmarkt

Der kostenlose Service für unsere Leser

Verkaufe

Verkaufe Kinder-Laufstall, zusammenklappbar 150x90 cm für **40,-DM**

Tel.: 08076 / 8506

Verkaufe Winterreifen auf Kadett Felgen. Zwei neu Malgoa, Vier neuwertig Daytona 155/80R13

Tel.: 08076 / 1257

Verkaufe BMW Felgen: 5-Loch 6Jx15

Tel.: 08076 / 1257

Verkaufe

Günstig abzugeben: Fischer-Price Küchenstudio mit Zubehör.

Tel.: 08076 / 1709

Verkaufe Schießhose aus Leinen (Marke Kustermann), Größe 25, **VB 100,- DM**

Tel.: 08076 / 1832

Verkaufe vier Winterreifen für BMW mit Felgen 175/70 R14

Tel.: 08076 / 372

Suche

Lieber Nikolaus, ich bin froh, dass ich Dich kennengelernt habe und hoffe dass wir noch viele Jahre gemeinsam erleben dürfen.

Deine Marianne J.

Biete

Vermiete Lagerfläche, Garagen

Tel.: 08076 / 7100



Anzeigenannahme auch per E-Mail unter: nb-verein@albaching.de



BUCHTIPP

Ab sofort ist die Bücherei auch jeden Donnerstag von 16-17 Uhr geöffnet



„Du solltest...“, „Du müßtest...“
Leider ist damit das Problem nur selten aus der Welt.

Es ist eine heile Welt, aber eine ganz normale, in der Cassie René Bernal aufwächst. 1981 geboren, erlebt sie die Höhen und Tiefen, die jeder Teenager mitmacht. Langsam wird Cassie erwachsen und trifft Lebensentscheidungen, die prägend sind. Bis dann am 20. April 1999 zwei schwer bewaffnete Jugendliche in die Bibliothek ihres Gymnasiums eindringen...

KLEINKIND
Pualina liebt Samstage: Sie braucht nicht zur Schule, kann gemütlich frühstücken und dann spielen, so lange sie will... Aber als sie an diesem Samstag aufwacht, merkt sie sofort, dass etwas anders ist als sonst. Mama ist krank...

W. Fußstetter



Zimmerei
Bedachungen
Hallenbau

83562 Freimehring · ☎ 08076/376 · Fax 08076/8576

Wer nicht wirbt, der stirbt

Nb-Magazin

Gust du hast die Gans geschossen

August Seidinger: Bürgermeister und leidenschaftlicher Jäger

Der Steckbrief:

Name:	August Seidinger
Spitzname:	„Gust“
Geburtsort:	Thal
Alter:	60
Beruf:	Landwirtschaftsmeister, zur Zeit 1. Bürgermeister
Familienstand:	verheiratet, 5 Kinder
Wohnort:	Thal
Sternzeichen:	Steinbock
Charakter:	kontaktfreudig
Augenfarbe:	braun
Schuhgröße:	43

Persönliches:

Liebesspeise:	schön knusprige Schweinshaxn
Liebessgetränk:	Apfelschorle
Liebessbiersorte:	Pils
Liebessradiosender:	Bayern 1
Liebesswirtschaft:	Wirt 'z Aign
Hobbies:	Schafkopfen
Liebessschauspieler:	Heinz Rühmann
Liebessstier:	Gans
Liebesssport:	Sportschießen, Eisstockschießen
Liebessfahrzeug:	RAV 4
Liebessmannschaft:	SV Albaching

Das Interview:

Nb: Kannst Du dich an ein lustiges Kindheitserlebnis erinnern?

Als Kind hab ich gern Sand in die Taschen gefüllt, drum hamses mir zugnäht.

Nb: Welche Erinnerungen hast Du an deine Schulzeit?

In sehr guter Erinnerung habe ich die Zeit bei Lehrer Hillmayr.

Nb: Was hast Du nach deiner Schulzeit gemacht?

Auf den elterlichen Hof gearbeitet.

Nb: Was wünschst Du Dir persönlich am meisten?

Gesundheit und noch einige schöne Jagdreisen.

Nb: Was machst Du in deinem Beruf den ganzen Tag?

Ich versuche den vielfältigen Aufgaben eines Bürgermeisters gerecht zu werden.

Nb: Was würdest du machen, wenn du ein Jahr Urlaub hättest?

Reisen und meinen Hobby's nach gehen.

Nb: Wie hast Du Deine Frau Maria kennengelernt?



Ist gern beim Schafkopfen und auf Jagdreisen: Bürgermeister Gust Seidinger
Foto: Archiv

Schon damals in Albaching während meiner Schulzeit.

Nb: Würdest Du jemanden nur wegen des Geldes heiraten?

Nein.

Nb: Welche drei Dinge würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Ein Jagdgewehr, Munition und Verpflegung.

Nb: Hättest Du einen Witz parat?

Der Gefängniswärter ordnet an: Zellen sauber aufräumen, am Nachmittag um 14 Uhr kommt der Bürgermeister. Darauf die Frage eines Insassen: „Hams den jetzt a endlich erwischt?“

Nb: Welche Erlebnisse und Erfahrungen haben Dich am stärksten geprägt?

Die vielen positiven, aber auch negativen Erfahrungen als Bürgermeister sind sehr prägend.

Nb: Nach welchen Kriterien gestaltest Du dein Leben?

Immer positiv denken.

Nb: Wie lautet dein Lebensmotto?

Leben und Leben lassen.

Welche Ziele hast Du für deine Zukunft?

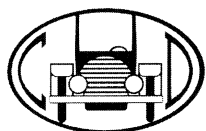
Noch einiges in der Gemeinde bewegen und gestalten.

*Herzlichen Dank für das Gespräch!
Heinz Claudia*



KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

**Herbert
SCHMID**



Classic Data
Bewertungspartner

- SCHADEN- U. UNFALLGUTACHTEN
- FAHRZEUGBEWERTUNG
- TECHNISCHE GUTACHTEN
- OLDTIMER - WERTGUTACHTEN
- BEWEISSICHERUNG - BERATUNG
- UNFALLDATENSCHREIBER - AUSLESUNG
- GABELSTAPLERFAHRER - AUSBILDUNG
- UVV - PRÜFUNGEN/ARBEITSSCHUTZ

Berg 43 · 83544 Albaching
Telefon 08076-9351 · Fax 08076-9352
e-mail Kfz.Sachverst.Schmid@t-online.de

Büro München:
Ickstattstraße 11 · 80469 München
Telefon 089-202321-51 · Fax 089-202321-52

Funk 0171-4220577

Inserenten- verzeichnis

Aman & Sohn, Kfz	14
Ambuka, Krankenpflege	19
Bachmeier, Vereinte	10
Barth, Allianz	5
Birkmaier, Elektro	15
Brenzinger, Gemüse, Wein	13
Café Oibich	6
Café Wanger	14
Daumoser, Bäckerei	12
Forsting, Brauerei	6
Friesinger, Geflügel	7
Fußstetter, Zimmere	29
Ganslmeier, Schreinerei	19
Gasthof Grandl	8
Gasthof Stangl	10
Glück, Bäckerei	9
Göschl, Spenglerei	16
Hesse, Friseursalon	7
Hirschhuber, Optik	3
Hupf, Steinmetz	10
Karl Hans, Trockenbau	4
Kopp Günther, Continentale	11
Moser, Bagger	19
Müller, Öle	13
Oettl, Landmaschinen	14
Oexle, Landlust	15
Ostermaier, Heizungsbau	17
Radlmair, Rechtsanwalt	15
Raiffeisenbank Albaching	22
Sanftl, Bautechnik	4
Schmid, Kfz-Sachverständ.	30
Schmid, Landtechnik	16
Seidel, Druck	5
Seidinger, Wild	21
Sewald, Metzgerei	14
Sparkasse Albaching	20
Weigl, Malermeister	3
Wieser, Elektrogeräte	21
Wimmer, Getränke	17



Albaching

Dezember:

- Do. 7.12.: Rehessen der Jagdgenossenschaft, Gasthaus Kalteneck, 20 Uhr
 Fr. 8.12.: Drittes Kögsschießen, Schützenverein, Kalteneck
 Musical „Jonas“, Theater- u. Musikverein, Alpicha-Halle, 20 Uhr
 Sa. 9.12.: Hockey-Nachtturnier, KLJB, Alpicha-Halle, 19 Uhr
 So. 10.12.: Festgottesdienst zum Patrozinium der Pfarrei Albaching, 9 Uhr
 Di. 12.12.: Gemeinderatssitzung, FWH, 19.30 Uhr
 Fr. 15.12.: Königsehrung, Schützenverein, Kalteneck
 Abschlussessen der „Jonas“-Mitwirkenden, Kalteneck, 20 Uhr
 Sa. 16.12.: Weihnachtsfeier, SVA, Kalteneck
 So. 17.12.: Abendgebet mit Taizé-Liedern, 19 Uhr, Kirche
 Mo. 18.12.: Redaktionssitzung, Nb-Magazin, FWH, 19 Uhr
 Mi. 20.12.: Abschlusskonzert der Musikschüler, TMVA, Alpicha-Halle
Di. 26.12.: Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe des Nb-Magazins
 Mi. 27.12.: Ferienprogramm: Fahrt ins Badria, 13.30 Uhr, Feuerwehrhaus, Bürgerverein
 Christbaumversteigerung, Schützenverein
Fr. 29.12.: Korrekturabend Januarausgabe Nb-Magazin, 19 Uhr
 Ferienprogramm: Fährtsuche im Schnee, 13 Uhr, Feuerwehrhaus, Bürgerverein
 (bei Schneemangel am 8. Jan.)
Sa. 30.12.: Klammerabend, Nb-Verein, FWH, 19 Uhr



Rechtmehring

Dezember:

5. und 6.12.: Nikolausdienst der Kath. Landjugend
 Do. 7.12.: Nikolausfeier Gartenbauverein
 Sa. 9.12.: Weihnachtsfeier des SC Rechtmehring im Sportheim
 So. 10.12.: Adventssingen
 Do. 14.12.: Christbaumversteigerung der Schützen Brandstätt
 So. 17.12.: Christbaumversteigerung der Schützen Schleefeld
 Fr. 22.12.: Weihnachtsfeier der Schützen Rechtmehring
 Mi. 27.12.: Christbaumversteigerung der Schützen Rechtmehring

Januar:

- Fr. 5.01.: Christbaumversteigerung der Schützen Brand
 Sa. 13.01.: Weiß-Schwarz-Ball



Maitenbeth

Dezember:

- Fr. 8.12.: Engelamt der Frauengemeinschaft Maitenbeth
 Sa. 9.12.: Weihnachtsfeier Schützen Marsmeier
 So. 10.12.: Ehrung der Senioren, Schule Maitenbeth
 Mi. 13.12.: Weihnachtsfeier Gartenbauverein Marsmeier
 Do. 14.12.: Christbaumversteigerung der Schützen Brandstätt
 Sa. 16.12.: Christbaumversteigerung bei Boschner Maitenbeth
 Weihnachtsbasar KLJB Maitenbeth, Schule
 So. 17.12.: Weihnachtsbasar KLJB Maitenbeth, Schule
 So. 24.12.: Wir warten auf's Christkind, KLJB, Pfarrheim Maitenbeth
 Mi. 27.12.: Christbaumversteigerung der Schützen Rechtmehring



Faszinierend..
Nb-Magazin

Redaktionsschluss
für die
Januarausgabe:
Di. 26.12.2000

Die Nasenreihe Teil 1



Kurz vor Schluss...

... bei der Frage „Was schreiben wir kurz vor Schluss“ bemerkten wir, dass Thomas Meixner der Einzige ist, der ständig sein Jacke anhat. Sein Statement zu dieser Feststellung war: „I hob drunta ja a nix o!“ Neben dieser teils peinlichen Aussage, wurde er auch noch von Koni und Gerty zum Lakaien der Nation benannt. Zu guterletzt bekam er auch noch einen Tritt in die Gefahrenzone der Männer, als er Gerty belästigte. (ah/zi)

Weibliche Logik

Die 10 eindeutigsten Anzeichen dafür, dass Sie zuviel rauchen.

10. Sie haben Ihre Zehen zuletzt 1972 gespürt.
9. Ihr Schreibtisch hat einen eigenen Zigaretten-Automaten.
8. Sie halten Marlboro für die Hauptstadt von Amerika.
7. Die Zigarette danach ist Ihnen wichtiger, als der Sex davor.
6. Ihre Frau beantragt eine Lärm schutzwand gegen Ihren Raucherhusten.
5. Ein Lungenzug ist für Sie erotischer, als ein Zungenkuß.
4. In Ihrem Büro brennen immer die Nebelscheinwerfer.
3. Die Zigarettenindustrie bringt für Sie eine eigene Marke auf den Markt.
2. Ihre Lunge soll die Hauptrolle in dem Film (Das schwarze Loch) spielen.
1. Sie sehen so schlecht aus, daß sogar die Rollstuhlfahrer für Sie aufstehen.

Die zehn eindeutigsten Anzeichen, dass sie zu alt für ein Rockkonzert sind.

10. Sie halten Headbanging für ein Anti-Schuppen-Shampoo.
9. Sie werden am Eingang nicht abgetastet, damit ihr Herzschrittmacher nicht beschädigt wird.
8. Sie können nach den Worten "I can't get no" nicht mehr mitsingen (sie haben den Text vergessen).
7. Auch in der ersten Reihe verstehen sie nichts.
6. Sie machen freundlich Platz, wenn sich der Sänger in die Menge fallen läßt.
5. Sie haben die anderen fünf Punkte schon jetzt wieder vergessen.
4. Zu Open-Air-Konzerten nehmen sie ihre Heizdecke mit.
3. Sie merken auf der Toilette, daß sie der einzige Typ sind, der Schamhaare hat.
2. Sie brauchen einen Zivildienstleistenden, der für sie das Feuerzeug schwenkt.
1. Sie heißen Mick Jagger.

Die Sprache der Männer

Ich habe Hunger = Ich habe Hunger

Ich bin müde = Ich bin müde

Schönes Kleid! = Geile Titten!

Was ist los? = Ich kann nicht glauben, daß du so eine Tragödie daraus machst

Was ist los? = Durch welches undefinierbares, selbsterfundenes Trauma schlägst Du Dich gerade durch?

Ja, Dein Haarschnitt gefällt mir = Vorher fand ich ihn besser

Ja, Dein Haarschnitt gefällt mir = 50 Mark und kein bißchen anders!

Gehen wir ins Kino? = Ich will Sex mit Dir!

Kann ich Dich zum Essen einladen? = Ich will Sex mit Dir!

Kann ich Dich mal anrufen? = Ich will Sex mit Dir!

Wollen wir miteinander tanzen? = Ich will Sex mit Dir!
Du siehst angespannt aus, soll ich Dich massieren? = Ich will Dich liebkosen (Ich möchte Sex mit Dir machen!)

Was ist los mit Dir? = Ich schätze mal, daß das mit dem Sex heute nacht nichts wird...

Ich langweile mich = Willst Du mit mir schlafen?

Ich liebe Dich = Laß uns ficken, jetzt!

Ich liebe Dich auch = Okay, ich habe es gesagt und jetzt können wir miteinander schlafen

Reden wir = Ich möchte gut auf Dich wirken, damit Du glaubst, ich wäre eine tiefgehende Person und dann willst Du vielleicht auch mit mir schlafen.

Willst Du mich heiraten? = Ich will, daß es illegal wird, wenn du mit anderen Männern ins Bett gehst.